

# Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

**JUWELIER**  
**FEHN**  
Uhrmacher  
Goldschmiede &  
Edelmetallverwertung  
Friedrich-Ebert-Str. 14  
61476 Kronberg  
Tel.: 06173 1022

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Donnerstag, 2. Mai 2024

Kalenderwoche 18

## „Eine Runde Demokratie“ gegen deren Verlust – Vier Menschen aus Kronberg entdecken die Kommunalpolitik



Vier Menschen aus Kronberg, die bis Ende Mai Einblicke in die Kommunalpolitik erhalten werden: Thekla Ratz-Keuneke, Michael Gübert, Corinna Gübert, Nina Wolf v.l.n.r. Fotos: Göllner

**Kronberg (mg)** – Es ist nicht allzu lange her, dass Demokratiebekundungen und dazugehörige Kundgebungen und Demonstrationen für mehrere Wochen in zahlreichen Städten und Gemeinden bundesweit stattfanden. Grund hierfür war und ist nach wie vor eine nicht mehr zu verdrängende Atmosphäre, die ein Großteil der Gesellschaft inklusive der meisten politischen Lager als demokratiegefährdend und teilweise bereits als beängstigend wahrnimmt. Antidemokratische Parteien, Organisationen und Tendenzen anderer Art versuchen, die Deutungshoheit zahlreicher Themen zu kapern und den Begriff, den sie

anstaltungen und im Privaten zur Demokratie zu bekennen, vermutlich dann auch zur Wahl zu gehen und seine Stimme in die Waagschale zu werfen. Das andere ist, sich selbst in einer durch Gesetze und Verfassung legitimierten Demokratie politisch zu engagieren. Politisch bedeutet nicht zwangsläufig parteipolitisch. Gesellschaftspolitik wird an unzähligen Stellen betrieben – beispielsweise in Verbänden, Vereinen und privaten Organisationen –, oftmals in Ausübung von Ehrenämtern. Möchte man jedoch in einem föderalen demokratischen Politiksystem wie dem der Bundesrepublik Deutschland in öf-

Gemeinde oder Stadt zwischenmenschlich und sozial vernetzt.

### „Demokratie erleben“

Die Kronberger Grünen machen sich aus der Natur der Sache ihrer Partei heraus, in der insbesondere Basisdemokratie seit ihrer Gründung im Jahr 1980 zur parteiimmanenten DNA gehört, stets Gedanken um Bürgernähe und Nahbarkeit. Im Zuge der zuvor genannten Diskussionen, wie es um die Demokratie hierzulande bestellt ist, intensivierte der Ortsverband Kronberg – wie einige andere in der Parteienlandschaft der Stadt im Taunus auch – die Bemühungen, wie man Demokratie und dazugehöriges politisches Geschehen den Bürgerinnen und Bürgern näherbringen, ein Angebot machen könnte. So soll mehr Transparenz und Verständnis entstehen. Zuvor hatte die CDU vor Ort im Straßenbild mit einer Plakataktion für demokratische Teilhabe geworben; die SPD wiederum war federführend bei der Organisation der „Pro-Demokratie“-Demonstration auf dem Berliner Platz in der Kernstadt, der sich auf politischer Ebene FDP und Grüne anschlossen. „Demokratie erleben“ heißt nun das aktuelle Projekt, das die Kronberger Grünen den Menschen der Stadt Kronberg anbieten.

### Programm

Die Aktion wird sich über einen Zeitraum von beinahe zwei Monaten erstrecken. Am 17. April trafen sich die vier Interessenten aus den Stadtteilen Kronbergs zum ersten Mal im Rahmen einer dafür gedachten Fraktionssitzung zum sogenannten „Kick-Off-Meeting“. Am 30. April ging es dann mit einer regulären Fraktionssitzung weiter. An diesem Tag lagen die Anträge aller sechs Fraktionen der aktuellen Kronberger Stadtverordnetenversammlung für die kommende Sitzungsrunde aus Sitzungen der Ortsbeiräte, der Ausschüsse und der Stadtverordneten vor.



Gemeinsam mit Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern am Tisch

tatsächlich gar nicht leben, mit Schwarz-Weiß-Malerei auszuhöhlen. Dagegen aufzustehen und Stellung zu beziehen, letztlich für dieses wertvolle Gut Demokratie „Flage zu zeigen“, war und ist notwendig und hilfreich, denn ohne Demokratinnen und Demokraten auf der Handlungsebene wäre diese Staatsform nun einmal nicht existent. Das Gefühl des Gemeinschaftlichen verstärkt die individuelle Überzeugung und liefert positive Dynamiken. Nun ist es das eine, sich auf Ver-

fentlichen Strukturen arbeiten und gestalten, Satzungen, Beschlüsse und Gesetze formulieren, wird es mit der Auswahl des möglichen Engagements bereits enger. Der kleinste und vermutlich überschaubarste Kosmos des Menschen in einem organisierten Gemeinschaftsgefüge ist trotz des Geflechts aus Kommunen, Bundesländern und Bund wahrscheinlich die eigene Heimatgemeinde. Hier kennt man sich vermutlich am besten aus, glaubt zu wissen, was zu gestalten wäre und ist innerhalb der

Fortsetzung auf Seite 2

**Klein**  
feinköstlich seit 1926

[www.metzgerei.de](http://www.metzgerei.de)

**Wir sind für Sie da!**

intensive Gehöranalyse  
individuelle Beratung  
qualifizierte Nachsorge

**HÖRAKUSTIK LOMBARDI**  
Damit Hören wieder Spaß macht!

Frankfurter Straße 1 | Kronberg  
Tel. 06173 99 66 580 | [www.LombardiAkustik.de](http://www.LombardiAkustik.de)

**apotheken prime**

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.  
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

[www.ihre-apotheker.de](http://www.ihre-apotheker.de)

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Jetzt gibt es die schönsten Pflanzen für einen blühenden Sommer!

Fam. Peselmann  
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg  
[www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)

**HALLMANN**

Nur bis 30.06.2024  
**-50%**  
auf alle Brillengläser\*

\*Gültig bis 30.06.2024. Sie erhalten beim Kauf der 1. Brille -50% auf Meisterglas-Brillengläser. Rabatt wird automatisch vom Hersteller-UVP abgezogen. Nur für Neuaufträge, nicht mit anderen Aktionen/Paket- oder Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombinierbar, keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor.  
Optik Hallmann GmbH Große Str. 28, 24937 Flensburg

Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum  
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1  
Gratis Tel: 0800/412 6000 • [optik-hallmann.de](http://optik-hallmann.de)

## Fortsetzung von Seite 1

## „Eine Runde Demokratie“...

Es konnte diskutiert, gefragt und hinterfragt werden. Das „Übliche“ musste besprochen werden wie beispielsweise, ob es noch mehr fachliche Informationen zum internen Verständnis der Sachverhalte braucht. Wie ist die mehrheitliche Position innerhalb der Fraktion, auf was einigt man sich intern? Sollen sogenannte Änderungsanträge formuliert und anschließend gestellt werden, wie steht man zu Anträgen anderer Parteien, die eingebracht wurden – das klassische „Frage-und-Antwort-Spiel“ kommunalpolitisch tätiger Menschen. Am 7. und 8. Mai können die „Demokratie-erleben“-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer dann gemeinsam mit Grünen-Fraktionsmitgliedern die Sitzungen der drei verschiedenen Ortsbeiräte besuchen und diese Institutionen kennenlernen, strukturell wie atmosphärisch. Vom 14. bis 16. Mai stehen dann die Ausschusssitzungen der drei verschiedenen Fachausschüsse an. Dort werden die Inhalte der Anträge und anderes intensiver und ausführlicher diskutiert. Oftmals geht es nicht ganz so „plakativ“ wie in Parlamentsitzungen zu, die Themen und möglichen Lösungen stehen ein ganzes Stück mehr im Vordergrund. Besuchen können die vier Freiwilligen gemeinsam mit Grünen-Ausschussmitgliedern den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt, den Kultur- und Sozialausschuss und den Haupt- und Finanzausschuss. Bevor es dann zum Treffen der Parlamentarier der Stadt Kronberg in die Stadtverordnetenversammlung in die Kronberger Stadthalle am 23. Mai geht, können die vier Menschen aus Kronberg nun mit doch einigem mehr an Erlebtem und Erfahrenem an einer weiteren Fraktionssitzung der Grünen am 21. Mai teilnehmen. Am 5. Juni treffen sich dann noch einmal Fraktion und Teilnehmende zum „Abschluss-Meeting“. Während des gesamten Zeitraums besteht die Möglichkeit, bei Wunsch und Interesse der vier Menschen aus Kronberg, in einer digitalen Messengerdienst-Gruppe mit der Grünen-Fraktion regen Austausch zu betreiben.

## Vier Menschen

Wer sind die vier Menschen, die nun Demokratie hautnah erleben? Nina Wolf, Corinna Gübert, Thekla Ratz-Keunike und Michael Gübert sind zunächst einmal vier Namen. Wer steckt dahinter, was sind jeweilige Motivationen, Vorstellungen und andere Beweggründe, an diesem Projekt teilzunehmen?

## Nina Wolf

Nina Wolf ist die jüngste im „Demokratie-erleben“-Bunde. Sie erzählt, sich grundsätzlich erst einmal etwas ruhiger in Diskussionen zu positionieren. Wolf betrachtet zunächst einmal das jeweilige Geschehen, was man auch bei der „Kick-Off-Veranstaltung“ merkte. Ihre Motivation, an der Aktion teilzunehmen, rührt aus ihren Beobachtungen in den vergangenen Jahren, wie aufgeheizt nach ihrem Dafürhalten politische Diskussionen geführt werden, auch gesamtgesellschaftlich. Diese Tendenz erlebe sie in zahlreichen Bereichen ihres persönlichen Umfelds – beruflich wie privat –, und das bereite der Teilnehmerin doch häufiger große Sorge. Wolf arbeitet selbst im sozialen Bereich einer anderen Kommune, ist nebenbei noch selbstständig Trainerin im Themenkomplex Resilienz, auf unternehmerischer und privater Ebene. Sie „möchte die Welt ein kleines bisschen besser machen“, sieht jedoch häufig Hürden, sich wirksam zu engagieren und benennt hierbei die Stichworte Bürokratie und gesellschaftliche Gerechtigkeit. Von ihrer Teilnahme am Projekt der Grünen erhoffe sie sich mehr Transparenz, produktive Kontakte und informative Einblicke in das Tätigkeitsfeld „Politik“.

## Corinna Gübert

Corinna Gübert ist 65 Jahre alt, verheiratet und Mutter eines Sohnes. Beruflich war sie als Chemietechnikerin tätig und gleichzeitig vom Jahr 1997 bis zu ihrem Renteneintritt im Jahr 2023 Betriebsrätin. Sie betätigt sich nach wie vor engagiert als ehrenamtliche Arbeitsrichterin und war bis zum Jahr 2020 im Vorstand der SG Oberhöchstadt. Privat beschäftigt sich Gübert zudem mit dem Thema Psychologie. Sie liest und verweist gerne. Ausgleich findet die Teilnehmerin unter anderem bei Gartenarbeit und Naturbeobachtungen. Ihre Motivation, beim „Demokratie-erleben-Projekt“ mitzumachen, rührt aus dem persönlichen Ansatz, sich für Menschen einzusetzen, die „es nicht einfach haben“. Weitere Punkte sind Naturschutz, Erhalt der natürli-



Mechthild Schwetje, Bettina Trittmann, Thekla Ratz-Keuneke, Anja Weinhold, Corinna Gübert, Elke Eller oben v.l.n.r., Mechthild Schwetje, Michael Gübert, Nina Wolf, Petra Fischer-Thöns, Rolf Appuhn unten v.r.n.l.

chen Lebensgrundlagen für alle Lebewesen und soziale Gerechtigkeit, auch im Hinblick auf die dem Menschen zur Verfügung stehenden materiellen Ressourcen. Gemeinsam mit ihrem Ehemann – ebenfalls Teilnehmer des Projekts – trainierte und betreute sie für zehn Jahre unterschiedliche Kinder- und Jugendmannschaften der SG Oberhöchstadt. Nun halten sich Güberts mit Radfahren, Nordic-Walking und Wandern fit.

## Michael Gübert

Wie bereits erwähnt, ist Michael Gübert mit von der Partie beim „Demokratie-Projekt“. Er selbst ist 60 Jahre alt, logischerweise verheiratet und Vater des gemeinsamen Sohns. Seit Mai 2023 befindet sich Gübert im Vorruhestand; er arbeitete ebenfalls in seinem erlernten Beruf als Chemietechniker. Ehrenamtlich engagiert er sich nach wie vor bei der SG Oberhöchstadt, und das seit 20 Jahren. 12 Jahre lang fungierte er als Jugendleiter, fünf Jahre als Vereinsvorsitzender. In den vergangenen Jahren war er innerhalb des Vereins auch im Bereich Mitgliederverwaltung und in der Geschäftsstelle tätig. Weitere Hobbys, die Michael Gübert pflegt, sind die Fotografie und das Heimwerken. Zudem ist er bekennender Anhänger der Frankfurter Eintracht. Er war stets mehr am Wandel und an Entwicklungen interessiert als am „Festhalten eingefahrener Dinge“. Ihm sei es persönlich auch wichtig, dass sich im gesellschaftlichen Raum jede und jeder „mitgenommen fühlt“. Das unterstützt sein philanthropischer Ansatz, dass bei ihm „kein Mensch illegal“ wäre. Ebenso wie seiner Frau liegt Gübert der Naturschutz am Herzen.



Ein „Überlebenspaket“ für die Sitzungsrunde bekamen die vier Freiwilligen an die Hand, inklusive eines Exemplars der Hessischen Gemeindeordnung Foto: privat

## Thekla Ratz-Keuneke

Seit ihrer Schulzeit interessiert sich Thekla Ratz-Keuneke für Politik und Wirtschaft. Sie sei immer „aus ökonomischen Gründen ökologisch eingestellt“ gewesen. Die russische Nuklearkatastrophe von Tschernobyl im Jahr 1986 – Ratz-Keuneke war zu diesem Zeitpunkt 16 Jahre alt – und die damit einhergehende europäische Umweltkatastrophe, die man bis in ihre schwäbische Heimat wahrnahm, prägten sie ab diesem Zeitpunkt deutlich. Sie habe damals die Gefahren der Atomenergie samt Altlastenproblematik begriffen, ihr ökologisches Bewusstsein wurde geschärft. In ihrem Studium der Wirtschaftswissenschaften wählte sie die Schwerpunkte Entwicklungsökonomie und Institutionstheorie. Im weiteren Verlauf ihres beruflichen Lebens als Diplom-Volkswirtin in einer Finanzmarktinfrastruktur ergänzte sie parallel zur Arbeit durch universitäre Formate unter anderem den Themenbereich Umweltökono-

mie. Durch ihre Elternschaft und aufgrund des für sie deutlich spürbaren Klimawandels beschäftigt sie sich nun noch intensiver mit Ressourcenschutz. Sie möchte nun in dem Projekt genau verstehen, wie Kronbergs Kommunalpolitik strukturiert und organisiert ist.

## Strukturen und Aushalten

Dass es sich bei kommunalpolitischem Engagement – zumindest meistens – um eine „Ehrensache“ dreht, liegt in der Natur der Sache; schließlich handelt es sich beim Stadtverordnetenmandat um ein Ehrenamt. „Ehrenamtler“, die in vielen verschiedenen Bereichen der Gesellschaft häufig jahrelang viel Zeit, Energie und Kraft einbringen – oft auf Kosten anderer privater Dinge und Möglichkeiten –, um sich für die Belange der Kommune und der dazugehörigen Bürgerschaft zu engagieren, tragen nicht immer ein leichtes Los, gerade auch bei kommunalpolitischer Teilhabe. In Zeiten der feigen Hassrede in Internetforen und zunehmend niedriger Hemmschwellen im Bereich persönlicher Beleidigungen und Bedrohungen muss man sich oft genug ein „dickes Fell“ zulegen. „Vergnügungssteuerpflichtig“ ist etwas anders. Davon können vermutlich sämtliche Vertreterinnen und Vertreter aller Fraktionen im Kronberger Stadtparlament ab und an „ein Lied singen“. Demokratie wird folglich nicht nur erlebt und gestaltet, sondern auch ausgehalten, wenn man ein Mandat übernimmt. In der „Kick-Off“-Fraktionssitzung für die Teilnehmenden wurde nach einer Vorstellungsrunde seitens der Mandatsträger einiges an Wissenswertem angesprochen. Anhand einer digitalen Präsentation zu kommunalpolitischen Strukturen und Kontexten lernten die vier Freiwilligen erste Zusammenhänge theoretisch kennen, die nun in den kommenden Wochen praktisch ausgefüllt werden sollen – „betreute Kommunalpolitik“ sozusagen. Die Verknüpfungen zwischen Stadtverordnetenversammlung, Magistrat und Verwaltung wurden erläutert. Was genau ist ein Fachausschuss und wie funktioniert dieser, welchen Stellenwert und welche Aufgaben haben Ortsbeiräte? Einige der Mandatsträgerinnen erläuterten ihrerseits, wie sie zu ihren Mandaten kamen. Auch, dass einige kein Parteibuch besäßen, wurde aufgeklärt. Was sind Listenplätze bei einer Wahl, welche Ausschüsse behandeln welche Themen, – auch diese Fragen wurden beantwortet. Ergänzt wurde, dass Experten und Fachleute in einen Ausschuss durch den Ausschussvorsitz eingeladen werden können, denn schließlich könne man nicht alles wissen und nachlesen und benötigte Erfahrung und Expertise aus anderen Bereichen. Konstruktive als Seniorenbeirat, Jugendrat und Ausländerbeirat wurden erläutert, der Unterschied zwischen Parteivorstand und Fraktion wurde erwähnt, der Begriff „Schaufensteranträge“, bei denen es im Parlament eher um öffentliche Wirksamkeit als inhaltliches Bearbeiten ginge, erklärt. Vieles mehr wurde in mehr als zwei Stunden diskutiert. Am Ende spürte man, dass es nun jedoch bald einmal „aufs Parkett“ gehen muss, da das direkte Erleben und die dazugehörige Atmosphäre bei diesem Projekt einen großen Teil des Interesses ausmachen.

## Die Grünen selbst

„Wir freuen uns, vier Menschen begrüßen und begleiten zu dürfen, die mit uns eine ‚Runde Demokratie‘ erleben möchten. Unsere Motivation ist es, in der aktuellen Zeit, in der einem noch mal deutlich bewusst wird, dass Demokratie eben keine Selbstverständlichkeit ist, diese Demokratie er-

lebbar zu machen“, formuliert es Mechthild Schwetje, Fraktionsvorsitzende der Grünen in Kronberg. „Wir glauben zudem, dass die Kommune ein guter Ort dafür ist, denn hier wird Demokratie für jeden Einzelnen hautnah spürbar. Dies zu erleben, dabei zu sehen, dass Demokratie Spaß machen kann, oft aber auch beim Aufeinandertreffen verschiedener Meinungen und Ringen um Kompromisse anstrengend ist, bieten wir mit unserer Aktion an“, ergänzt Fraktionsmitglied Udo Keil. „Und wir sind selbst sehr gespannt darauf, wie sich das Projekt entwickeln wird und freuen uns sehr auf den Austausch mit allen Beteiligten. Gerade dieser Austausch mit Menschen, die nicht dem täglichen Kleinklein der Kommunalpolitik verhaftet sind, ist in unseren Augen sehr wichtig“, formuliert es abschließend Stadtverordnete Anja Weinhold.

## Mini-Serie

Der Redakteur des Kronberger Boten wird dieses Projekt in einer Reportage kontinuierlich begleiten. Vor allem die vier Bürgerinnen und Bürger aus Kronberg, die am Projekt teilnehmen und sich dankenswerterweise bereit erklärten, redaktionell zur Verfügung zu stehen, sind journalistisch von großem Interesse. Insgesamt drei Beiträge wird es zu dieser Mini-Serie geben. Dieser war der erste „Streich“.

## Buchtipps

Aktuell

## Fannys Rache – die Vergeltung der Mende Speisman durch die Hand ihrer Schwester

Roman von Yaniv Iczkovits, aus dem Hebräischen von Markus Lemke, Unionsverlag 2024, 28 Euro

Wir befinden uns in einem russischen Shtetl unweit Minsk im russischen Reich des 19. Jahrhunderts. Aus den patriarchalen Strukturen der orthodoxen Gemeinde ausbrechend beschließt Fanny den nichtsnutzigen Mann ihrer Schwester aus der Stadt Minsk zurückzuholen. Dorthin hatte der sich begeben, um zu studieren. Seine Frau und Kinder ließ er im Dorf bei seinen Eltern zurück. Der stumme Fährmann Cicek Berschow schließt sich der mit einem Schlachtermesser bewaffneten Fanny an. Doch bald schon kommt es zu unvorhergesehenen Komplikationen: Es geschehen Raubüberfälle und Morde, und man landet in Spelunken, wo einem bereits der Geheimdienst auflauert. Immer wieder gerät unser Gespann in scheinbar ausweglose Situationen, die den Leser an dem Fortgehen der Geschichte zweifeln lässt. Yaniv Iczkovits ist ein begnadeter Geschichtenerzähler. Der Roman sprüht nur so von Humor und aberwitzigen Wendungen. Man wünscht ihn sich von den Coen Brüdern verfilmt. „Eine letztlich hoffnungsvolle Suche nach kleinen Freuden in einer unmoralischen Welt.“ (New York Times) Exzellente Unterhaltung für alle, die gerne schmökern.

	Inh. Dirk Sackis
	info@taunus-buch.de
	Tel. 06173 5670
	Friedrich-Ebert-Str. 5 61476 Kronberg

## Apotheken-

Dienst

## Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- |             |   |
|-------------|---|
| Do., 02.05. | <b>Löwen Apotheke</b><br>Kelkheimer Straße 10, Kelkheim<br>Telefon: 06195 61586       |
| Fr., 03.05. | <b>Brunnen Apotheke</b><br>Bornhohl 3–5, Steinbach (Taunus)<br>Telefon: 06171 75120   |
| Sa., 04.05. | <b>Thermen Apotheke</b><br>Am Bahnhof 7, Bad Soden a. Ts.<br>Telefon: 06196 22986     |
| So., 05.05. | <b>Goldbach Apotheke</b><br>Hauptstraße 67, Eppstein<br>Telefon: 06198 9628           |
| Mo., 06.05. | <b>Apotheke im Ärztehaus</b><br>Schubertstraße 32, Neu-Anspach<br>Telefon: 06081 8830 |
| Di., 07.05. | <b>Bahnhof Apotheke</b><br>Berliner Straße 31–35 Eschborn<br>Telefon: 06196 42277     |
| Mi., 08.05. | <b>Pinguin Apotheke</b><br>Avrillestraße 3, Schwalbach a. Ts.<br>Telefon: 06196 83722 |

## Die „Freizeit“ legt „Open Air“ los – 95. JamSesh und frische Luft

**Schönberg (kb)** – „Shebeens“ waren früher geheime Orte in Irland. Dort widmeten sich die „geknechteten“ Iren dem Hochprozentigen, gleichzeitig in erster Linie dem Musizieren. Die Engländer sahen das „nicht gerne“ und so suchten sich die Menschen von der grünen Insel Unterschlüpfe. Die Gruppe „Shebeen Connection“ kann im Gegensatz dazu völlig legal zur 95. „JamSesh“ im Freizeit aufspielen und begeistert mit gälischen und englischsprachigen Songs, angereichert mit unterhaltsamen Anekdoten aus jener Zeit. „Das alles und noch viel mehr, jetzt auch wieder Open Air“. Und zwar am Montag, den 6. Mai, 20 Uhr, im Musik-Bistro „Die Freizeit“ in der Friedrichstraße 49. Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden sind gleichzeitig gerne gesehen.



Ein Abend mit „Shebeen Connection“ wird in jedem Fall unterhaltsam. Foto: privat

## Handballerinnen verpassen Saisonziel hauchdünn



v.l.n.r.: Trainerin Alica Mitzenheim, Jinisha Jain, Sophie Seym, Wanda Glitsch, Pauline Zubrod, Lena Ivanisevic, Emilija Gajic, Paula Gudelj, Anna Krelaus, Lucia Gronchi, Trainer Gordon Stolze Foto: privat

**Kronberg (kb)** – Die C-Jugend Mädchen der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten können sehr zufrieden auf eine erfolgreiche Saison 2023/2024 zurückblicken. Auch wenn das selbstgesteckte Ziel nur knapp verpasst wurde, gab es eine deutliche Steigerung zur vorhergehenden Saison. Acht Siege und nur vier Niederlagen sind eine sehr gute Leistung für das Team um das Trainerduo Gordon Stolze und Alica Mitzenheim. Ein stabiler dritter Platz in der

Tabelle ist am Ende ein sehr respektables Ergebnis, obwohl alle bis zur letzten Minute gehofft hatten, den zweiten Platz zu sichern. Diesen hatte man sich zuvor hart erkämpft und ein Unentschieden im letzten Spiel hätte gereicht. Spannender kann man die Saison nicht beenden. Für die Saison 2024/25 haben sich die Mädchen vorgenommen, weitere Erfolge zu feiern und alle Fans und Freunde des Handballs in der Halle zu begeistern.

## Von Himmelfahrt bis September – Gottesdienste im Grünen auf dem Glaskopf

**Kronberg (kb)** – An Himmelfahrt beginnt im Evangelischen Dekanat Kronberg die Saison für die Gottesdienste im Grünen. An Himmelfahrt selbst sowie an nahezu jedem Sonntag bis zum 8. September findet jeweils um 11.30 Uhr ein evangelischer Waldgottesdienst auf dem Glaskopf statt. Zahlreiche Wander- und Spazierwege führen rund um den Glaskopf, der oberhalb von Glashütten und Oberems im Taunus liegt. Von Königstein zum Feldberg biegt man nach rechts auf die L3025 ab und findet links das Hinweisschild zum Waldparkplatz

Glaskopf. Auf der kleinen Lichtung daneben veranstalten die evangelischen Kirchengemeinden im Dekanat Kronberg ihre Freiluftgottesdienste. Mit dabei ist meist ein Posaunenchor. Für alle Zweirad-Enthusiasten gibt es in diesem Jahr wieder einen Motorrad-Gottesdienst (8. September). Am Pfingstsonntag (19. Mai) predigt Dekan Dr. Martin-Fedler-Raupp auf dem Glaskopf. Alle Termine der Freiluftgottesdienste sind online im Veranstaltungskalender unter [www.dekanat-kronberg.de](http://www.dekanat-kronberg.de) zu entdecken.

### BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:

**Ihre Beilage** in unseren Zeitungen

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**Verlagshaus Taunus** MEDIEN GMBH

0 61 74 / 93 85 24

### Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbert  
Stadt Kronberg Katharinenstraße  
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5  
Kaiserin-Friedrich-Haus,  
W.-Schwagenscheid-Str.  
Ernst-Winterberg-Haus.,  
Frankfurter Straße 30 a  
Aral-Tankstelle,  
Frankfurter Straße 52  
Esso-Tankstelle,  
Frankfurter Straße 15  
Buchhandlung Limberger,  
Friedrich-Ebert-Str. 2  
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4  
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5  
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1  
Kronberger Kino,  
Friedrich-Ebert-Str. 1  
Stadtbücherei, Tanzhausstraße  
Textilpflege, Hainstraße 16  
MTV, Schülerwiesen 1  
Seniorenheim Rosenhof,  
Am weißen Berg 7  
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36  
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20  
Altkönigstift, Feldbergstraße 13  
EDEKA  
Seniorenstift Hohenwald,  
Oberurselerstraße 73  
Ara-Tankstelle, Sodener Straße  
Rewe Westerbachcenter

**SOLO RÉCITAL GITARRE**  
Eine Reise durch Südamerika  
5. Mai 2024 12:00 Uhr  
Eintritt: 5 € Kinder / 8 € Erwachsene  
Tickets ab 10:00 Uhr am Veranstaltungstag vor Ort

Kronberger Musikwerkstatt  
Kronberger Musikwerkstatt Hartmuthstraße 1a  
[www.kronberger-musikwerkstatt.de](http://www.kronberger-musikwerkstatt.de)

**INSEKTENSTERBEN.**  
**DAS GEHT UNS ALLE AN.**  
**VERANSTALTUNG**  
**ZUM THEMA**

**Dienstag**  
**7. Mai 2024**  
**20 Uhr**

Vortragende:  
**Dr. Stephan Krall**  
Biologe und Insektenkundler  
**Yvonne Richter**  
Leiterin Umweltreferat Stadt Kronberg

**STADTHALLE BERLINER PLATZ**

[gruene-kronberg.de](http://gruene-kronberg.de)

Uns können Sie auch im Internet lesen.  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

So aufregend kann Hören sein

Styletto AX.  
Die Design-Hörgeräte von Signia

**HÖRGERÄTE BONSEL**  
meine Hörhelden

61476 Kronberg  
Berliner Platz 2  
Telefon: 06173 / 9977301  
[kronberg@bonsel.de](mailto:kronberg@bonsel.de)  
ehemals Auge & Ohr- Hörsysteme

Jetzt direkt Termin vereinbaren:

**Unser Service für Sie:**

- kostenloser Hörtest
- kostenlose Bedarfsanalyse
- hochwertige Hörsysteme
- professioneller Gehörschutz
- Zubehör für Hörgeräte, Batterien und Pflegemittel
- modernste Mess- und Analysensysteme

Liebe Bürgerinnen & Bürger,



die Errichtung der Pergola an der „Villa Bonn“ rückt wieder einmal ins Gedächtnis, dass unser Rathaus so viel mehr ist als ein Verwaltungssitz. Es ist Teil des denkmalgeschützten Herzens unserer Stadt, dessen Erhalt ein wichtiger Bestandteil unserer Aufgaben ist. Und das nicht nur, weil unsere Herzstücke von außen schön anzusehen sind. Sie sind Zeitzeugen und nicht selten auch identitätsstiftend für ein Gemeinwesen. Die „Villa Bonn“ ist dafür das beste Beispiel. Ihre Mauern erzählen vom selbstverständlichen Miteinander von Menschen unterschiedlicher Konfessionen wie auch von der Fürsorge derer, die mehr haben, für die, die auf Hilfe angewiesen sind. Daran zu erinnern und das Erbe der Bonns auch heute anzunehmen – sollte uns allen ein Anliegen sein. Und vielleicht trägt die Pergola sogar einen kleinen Teil dazu bei, wenn wir sie in Zukunft wieder mit Leben und Gemeinschaft füllen. Ich freue mich darauf und lade Sie dazu herzlich ein.

Ihr Christoph König  
Bürgermeister

## Ein herrschaftlicher Schattenspender Villa Bonn erhält wieder eine Pergola nach historischem Vorbild

Wer eine denkmalgeschützte Immobilie sein Eigen nennt, weiß um die Strenge der Auflagen, die es zu beherzigen gilt – vor allem, wenn man An- und Umbauten plant. Da schaut der Denkmalschutz aus gutem Grund ganz genau hin. Und da wird auch bei Kommunen keine Ausnahme gemacht.

Das, was in den kommenden Wochen an das Kronberger Rathaus angebaut wird, hat den Hütern der Kulturgüter allerdings kein Kopfzerbrechen bereitet und ist längst genehmigt. Die altehrwürdige Villa der Frankfurter Bankiersfamilie Bonn, die seit 1922 als Rathaus der Burgstadt dient, erhält nämlich etwas zurück, das ursprünglich essenzieller Bestandteil der Fassade war. Die Rede ist von einer hölzernen Pergola samt Balkon.

Die zierte einst die Nordwestseite des schmucken Landhauses, das sich Wilhelm Bonn zwischen 1901 und 1903 vom Hamburger Architekten Alfred Leopold Löwengard hatte bauen lassen. Wohl beschattet von der mit feinen Schnitzereien versehenen Holzkonstruktion, konnten die Damen des Hauses hier damals die Sommerfrische genießen und zugleich die noble Blässe ihrer Haut wahren. „Noblesse oblige“ – auch beim Frankfurter Geldadel, den es an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert zunehmend nach Kronberg zog.

### Platz für Veranstaltungen

Daran soll die neue Pergola am Rathaus erinnern, jedoch in einer dem Hier und Heute gemäßeren Optik. Schließlich wird der Freisitz mehr sein als eine hölzerne Reminiszenz. Geplant ist, das Ensemble aus Rathaus, Terrasse und Pergola künftig noch mehr in das öffentliche Leben der Stadt einzubinden. Konzerte, Lesungen oder auch Trauungen können hier stattfinden.



Der Entwurf des Architekten Löwengard lässt noch die Pergola an der Terrasse erkennen.



Links: Bis Mitte Mai soll die Pergola an der Villa Bonn wieder entstehen. Allerdings in einer doch etwas zurückgenommenen Optik.

Unten: Wilhelm Bonn.

Grafiken: Stadt

Die Planung setzt daher bewusst auf einen sehr wohl ansprechenden, aber in seiner Formensprache doch etwas zurückgenommenen Entwurf.

Wann und warum das historische Original beseitigt wurde? Ein genauer Zeitpunkt lässt sich in der langen Geschichte des Landsitzes nicht mehr ausmachen. Auch fehlen Unterlagen, die eine Genehmigung dafür belegen könnten. Ziel war es wohl, der Terrasse dadurch mehr Platz zu geben. Allerdings hatten die damals Verantwortlichen die Folgen nicht im Blick. Ihres hölzernen Vorbaus beraubt setzten Regen und Feuchtigkeit der Fassade arg zu. Fehler der Vergangenheit, die jetzt korrigiert werden.

Den Boden dafür hat man bereits im Mai 2023 im Zuge der Sanierung der Rathaustrasse vorbereitet. Zu diesem Zweck wurde zum Gebäude hin ein in Stein gefasstes Postament geschaffen, auf dem jetzt die Pergola wieder aufgesetzt werden soll. Den Zuschlag dafür hat im Vergabeverfahren die in Waldems-Esch ansässige Holzbau-Firma Ziefert & Krügelstein bekommen. In den nächsten Tagen soll der Aufbau beginnen.

Läuft alles nach Plan und spielt das Wetter mit, wird die Holzkonstruktion bereits zur Feier des 50-jährigen Bestehens der Städtefreundschaft mit Guldenal am 18. Mai stehen. Die Zierelemente und andere Details werden im Anschluss ausgearbeitet.

## Die Familie Bonn

„Auf zum Taunus“ – lange bevor Landrat Ernst Ritter von Marx 1908 die Werbetrommel rührte, hatte Baruch Bonn den Trend für sich schon erkannt.

Der Kaufmann und Bankier aus einer Frankfurter Familie jüdischen Glaubens hatte im Mai 1863 für sich, seine Frau Betty und die Kinder ein Häuschen im Grünen gesucht und war im Kronberger „Pfaffenstück“ fündig geworden. Hier erwarb er ein zweistöckiges Wohnhaus samt Gartengrundstück und nebenstehendem Speisesaal, auf den er später noch ein Stockwerk im Schweizer Stil aufsatteln ließ.



ten nach. Eine frühe Art von Work-Life-Balance – zumindest für die, die es sich leisten konnten. Und die Bonns gehörten dazu. Wovon letztlich aber auch die Kronberger profitierten. Die Familie zeigte sich stets großzügig und unterstützte die Bedürftigen am Ort.

Baruchs Sohn Wilhelm war es dann, der zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Gebäude aus der Zeit seines Vaters niederlegen und durch die heutige Villa Bonn ersetzen ließ.

Nach Wilhelms Tod 1910 jedoch verlor der Sommersitz in Kronberg zunehmend an Bedeutung für die Familie. Sein Sohn Dr. Max Bonn war es, der das Landhaus 1921 für 750000 Mark an die Stadt Kronberg verkaufte, die dort 1922 das Rathaus unterbreachte.

Während die Familie in der Folge die Sommer im Taunus verbrachte, ging der Herr Papa in Frankfurt seinen Geschäf-

## Städtische Gremien

2. Mai, 19.30 Uhr, Rathaus  
**Ausländerbeirat**

7. Mai, 19.30 Uhr, Rathaus  
**Ortsbeirat Kronberg**

8. Mai, 19.30 Uhr,  
Taunushalle  
**Ortsbeirat Schönberg**



8. Mai, 19.30 Uhr,  
Dalleshaus  
**Ortsbeirat Oberhöchstadt**

14. Mai, 19.30 Uhr, Rathaus  
**Ausschuss für Stadtentwicklung**

15. Mai, 19.30 Uhr, Jugendhaus  
Oberhöchstadt  
**Jugend- und Sozialausschuss**

16. Mai, 19.30 Uhr, Rathaus  
**Haupt- und Finanzausschuss**

## Veranstaltungen

**Stadtbücherei Kronberg:**

**Vorlesezeit Rumänisch**, 11. Mai, 11:30 Uhr  
**Deutsch**, 8. und 15. Mai, 15:30 Uhr  
02. Mai, 18 Uhr

**Literaturtreff „Bücherfreu(n)de“; Empfehlenswertes und Neues aus der Literaturwelt. Anmeldung nicht erforderlich.**

**Kronberger Malerkolonie:**

bis 2. Juni, zu den Öffnungszeiten  
**Ausstellung Transzendenz**  
15. Mai, 19 Uhr,  
**Vortrag: „Joseph Beuys“;**  
**Referent: Kai Hackemann**

4. Mai, 21 Uhr, Recepturhof  
**Szenische Führung auf dem Kronberger Laternenweg**  
Nähere Informationen und Tickets  
[www.kronberger-kulturkreis.de](http://www.kronberger-kulturkreis.de)

Herausgeber der STADTNACHRICHTEN

Stadt Kronberg im Taunus  
Katharinenstraße 7, 61476 Kronberg im Taunus  
[www.kronberg.de](http://www.kronberg.de), E-Mail: [presse@kronberg.de](mailto:presse@kronberg.de)  
Tel. +49 (0) 6173 703 1020 / 1150

Kronberg im Taunus, 2023

Erscheinungsweise: 14-tägig im Kronberger Bote (außer Ferien)

## Jobs ohne Grenzen für Girls and Boys

Stadtverwaltung bietet Berufe, bei denen Klischees keine Rolle spielen

Mit der Jobsuche hat es bei Aurelia, Lina und Leni noch etwas Zeit. Die drei Mädchen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren besuchen derzeit die Königsteiner St. Angela-Schule und müssen sich noch nicht ernsthaft mit der Frage beschäftigen, welchen Beruf sie einmal ergreifen möchten. Aber es kann ja nicht schaden, sich frühzeitig darüber zu informieren, was die Arbeitswelt denn so zu bieten hat. Und das gerade auch auf der anderen Seite der vermeintlichen Geschlechtergrenze.

Gelegenheit dazu bietet seit vielen Jahren der Girls' & Boys' Day, ein internationaler Aktionstag, an dem Mädchen und Jungen sich in Berufsfeldern ausprobieren können, die landläufig mit dem jeweils anderen Geschlecht verbunden werden. Dass diese klassische Rollenverteilung heute auch in der Kronberger Stadtverwaltung längst überholt ist, davon überzeugten sich unlängst 19 Mädchen und Jungen der Klassen 5 bis 9. Während es Aurelia, Lina und

Leni in die Werkstatt des Bauhofs zog, wo sie mit viel Geschick ein Insektenhotel zusammensetzten, tauchten andere Mädchen in die Welt der kommunalen Wasserversorgung ein oder schauten dem Team im Stadtplanungsamt über die Schulter.

Für die Jungs wiederum ging es zurück in den Kindergarten, wo sie sich ein Bild von dem machten, welche Aufgaben sich im Bereich der Erziehung bieten. Aber ist das denn nicht Frauensache? Ganz und

gar nicht, das ist auch was für Männer – da waren sich Arijan, Milan und Co. in der abschließenden Besprechung bei Pizza und Saft einig. Und wer weiß, vielleicht sieht man ja das eine oder andere Girl respektive einen der Boys in ein paar Jahren im Team der Stadtverwaltung wieder? Lina Hassout, Auszubildende im Rathaus, und Bürgermeister Christoph König rührten auf jeden Fall schon einmal kräftig die Werbetrommel für die vielfältigen Möglichkeiten, die die kommunale Arbeitswelt bietet.

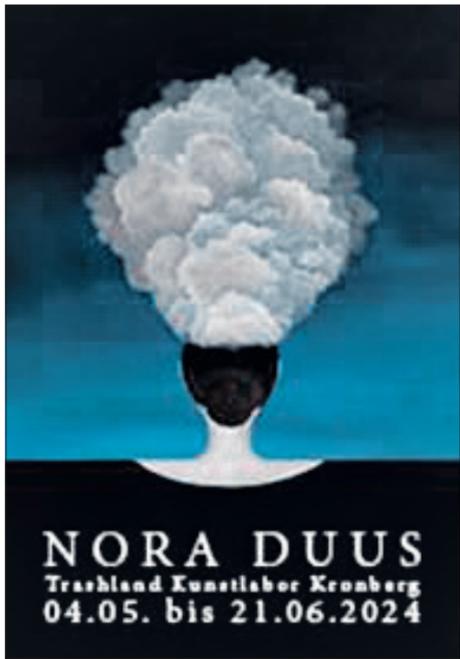


Eine große Zahl an Jungen und Mädchen konnte das Team der Stadtverwaltung zum Girls' & Boys' Day begrüßen.

Foto: Stadt

## „Wolken, Wälder, Wunderwesen“ im Kronberger Kunstlabor „Trashland“

Kronberg (kb) – Am 4. Mai findet die Vernissage zu Nora Duus Ausstellung „Wolken, Wälder, Wunderwesen“ in der Adlerstraße 12 inmitten der Kronberger Altstadt statt. Ab 16 Uhr freuen sich Kunstlaborbetreiberin Tula Trash und die Künstlerin selbst auf



alle Besucherinnen und Besucher. Für die Frankfurterin Nora Duus spielt Musik in ihrem gesamten künstlerischen Schaffen eine zentrale Rolle. Die von ihr bevorzugten Klänge weisen oft eine eher düstere, melancholische Grundstimmung auf. Dieser verleiht die Künstlerin in ihren Bildern einen eigenen Ausdruck, der sich mit dem starken Wunsch nach Ruhe und Innehalten verbindet. Sie schafft damit einen Gegenpol zur Reizüberflutung des Alltags und überschreitet hierfür die Grenzen des Realen. So entstehen in Aquarell, Acryl und Linoldruck Werke, die mitunter an die Tradition des Surrealismus anknüpfen. Mitte der 1990er Jahre kam sie mit der Londoner Musikszene in Kontakt und begann mit dem Design von Logos für Projekte befreundeter Musiker. Bis heute entwirft sie regelmäßig Artwork für Plattencover. Arbeiten von Nora Duus waren bisher in Gruppenausstellungen im Haunted House of Gallus, dem Kunstverein Familie Montez und dem Frankfurter Künstlerclub zu sehen. Die Ausstellung „Wolken, Wälder, Wunderwesen“ im Trashland - Kunstlabor Kronberg ist ihre erste Einzelausstellung. Im Rahmen der Vernissage findet zudem ein Bildergespräch mit Angelika Grünberg zu zwei ausgewählten Bildern der Ausstellung statt. Die Ausstellung ist zwischen dem 4. Mai und dem 21. Juni zu betrachten und zu erleben.

## Ein Rundgang mit der Zooärztin

Kronberg (kb) – „Was, wenn Tiere krank sind?“ so heißt das Thema der nächsten Öffentlichen Führung im Opel-Zoo am Samstag, 4. Mai, um 11 Uhr. Zootierärztin Dr. Uta Westerhüs nimmt die Besucher, dieser besonderen Führung, mit auf ihren Zoorundgang. Dabei erklärt sie, wie sie ihre Patienten behandelt: Tiere reden nicht, können also nicht erzählen, ob und was ihnen weh tut, wie sie sich fühlen und ob sie krank sind oder nicht. In der Regel sieht man ihnen eine Krankheit überhaupt erst an, wenn sie weit fortgeschritten ist. Zudem kann man Wildtiere auch nicht einfach mal so anfassen und untersuchen. Dabei erklärt die Zootierärztin, wie sie Medikamente und Narkosemittel mit dem Blasrohr verabreicht. Und die medizinische Betreuerin der Tiere berichtet darüber hinaus, wie man verhindert, dass Tiere überhaupt krank werden, wie man sich um neugeborene oder -geschlüpfte Tiere kümmert und welche art-



Ein Tier, ein Jungvogel, wird im Opel-Zoo in Kronberg von Tierärztin Dr. Uta Westerhüs (li.) links untersucht. Foto: Archiv Opel-Zoo

typischen Krankheiten es gibt. Die Führung mit der Tierärztin beginnt um 11 Uhr an der Bronzestatue des Zoogründers hinter dem Haupteingang. Sie ist ohne weitere Kosten.

## Leserbrief

### Vandalismus auf der Pferdekoppel

Unsere Leserin Marina Wroblowski äußert sich zum Thema „Vandalismus auf der Pferdekoppel“:

„Blühende Apfelbäume, maigrünes Gras, die Insekten summen, der Zilpzalp singt sein Lied. Idylle pur! Möchte man meinen... Inmitten dieser herrlichen Naturlandschaft hat der Reitclub Kronberg e.V. die Wiesen für seine Pferde und Ponys. Eingezaunt, top gepflegt und naturnah gestaltet. Doch einige Spaziergänger scheint diese Idylle zu stören. Sie fühlen sich von den Zäunen, welche um gepachtete Privatgelände herum gesetzt sind, angegriffen. Sie machen mutwillig Zaunpfosten kaputt, zerstören Torgriffe, lassen ihre Hundekotbeutel auf der Wiese liegen oder machen die Hinterlassenschaften noch nicht einmal weg und nutzen

die Weiden selber als Toilette. Leider alles Tatsachen, mit welchen die Angestellten des Reitclub Kronberg e.V. tagtäglich umzugehen haben.

Warum einige Menschen sich derart in der Natur verhalten, bleibt ein Rätsel. Fakt ist, dass eingezäunte Wiesen Privatgelände darstellen, dessen Betreten nur Befugten gestattet ist. Des Weiteren ist eine mutwillige Zerstörung von Zaunmaterial Vandalismus und damit strafbar.

Es wäre schön, wenn die Passanten, die sich nicht benehmen können, zukünftig ihre Emotionen etwas mehr zügeln und sich ethisch korrekt verhalten könnten. Dann müsste der Reitclub nicht unnötig oft Zäune reparieren und Hinterlassenschaften von Zwei- und Vierbeinern entsorgen.“

## Neueröffnung Hausarztpraxis in Kronberg



Im April 2024 haben wir unsere Praxis im **Westerbachcenter in Kronberg** eröffnet! Unsere Leistungen sind u.a. Gesundheitsuntersuchungen, Vorsorge (inkl. Hautkrebs), DMP, Labor, EKG, Lungenfunktion, Akupunktur, Ultraschall, Allergietests, Impfungen, Infusionen. Neupatienten - **alle Kassen und Privat** - sind willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Dr. med. Claudia Raab**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Dr. med. Kang-Hun Lee**  
Facharzt für Innere Medizin



☎ Mo - Fr 8:30 - 12:30, Di und Do 14:00 - 18:00  
✉ info@curamedio.de  
☎ 06173 963 7070  
🌐 www.curamedio.de  
📍 Westerbachstr. 23C, 61476 Kronberg

**OPEL-ZOO**  
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!  
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr  
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr  
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

**Königsteiner**  
**woche**

**Kronberger Bote**

**Kellheimer Zeitung**

jetzt weltweit lokal

taunus  
nachrichten

www.taunus-nachrichten.de

- Anzeige -

**A-WISSEN**

**Magdalena Roth**  
Apothekerin

**Schnee oder Schuppen?**

Ach, wie lästig; Dieses Gebrösel auf den Schultern. Aber woher kommt das Schuppenproblem? Die Abschuppung der Kopfhaut ist ganz normal, aber wenn es rieselt, dann ist es vermutlich krankhaft. Entweder die Zellteilungsrate ist zu hoch oder die Talgdrüsen sind zu fleißig. Man unterscheidet trockenen und fettigen Schuppen.

Zu trockene Kopfhaut, zu heißes Föhnen oder auch überpflegte Haare können die Ursache sein. Falsches Shampoo und das häufigere Waschen aus Verzweiflung führen zu einem Teufelskreis mit Juckreiz. Hier hilft das Gegenteil: Reduzierte Haarwäschen mit mildem Shampoo und Tinkturen mit Urea (Harnstoff) sind hier erfolgreich.

Fettige Schuppen erkennt man schneller, denn sie sind kleine Klumpen von Hornhautzellen. Die Kopfhaut ist von Natur aus immer mit einem Hefepilz besetzt. Bei Stress oder anderen Einflussfaktoren kann es zu einer Fehlbesiedlung dieses Pilzes kommen. Der Körper will ihn loswerden und fährt seine Zellerneuerung hoch. Das heißt, es gibt noch mehr Schuppen und die Talgproduktion sorgt für mehr Fett in den Haaren.

Der Hefepilz ernährt sich von langkettigen Fettsäuren, d.h. die Abwehrmaßnahme des Körpers füttert den Pilz umso mehr. Dazu kommen die Zersetzungsprodukte des Pilzes, die den Kopf weiter irritieren. Eine Behandlung mit einem Pilzmittel im Shampoo und als Tinktur dauert circa vier Wochen bei zwei bis dreimaliger Anwendung pro Woche. Danach sollte der Betroffene zur Vorbeugung noch ein Mal pro Woche die Mittel anwenden. Und weg ist das Schneeproblem.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihre  
**Magdalena Roth**

Bei weiteren Fragen erreichen Sie unser Expertenteam mit über 40 Apothekern über die Servicehotline unserer Website [www.apothekeprime.de](http://www.apothekeprime.de): 06171 9161 444.

**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

# Wir sind Ohö!



seit 2008 **DeliCasa** seit 2008

**Feinkost, Weine & mehr**  
Albert J. Höcke (Küchenmeister)  
Limburger Str. 1 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
Telefon: 06173 6 01 10 04 · Mobil: 0160 56 28 328  
www.hoecke-delicasa.de

**Kulinarische Köstlichkeiten**  
- auch telefonische Bestellung

Ein kleines, aber feines Paradies für Gourmets und alle, die gerne gutes Essen genießen. Das **DeliCasa** liegt im Herzen von **Kronberg-Oberhöchstadt** und bietet mit seinem breit gefächerten Sortiment für jeden Anlass das Richtige.

Di.-Do. 11.00 bis 18.30 Uhr  
Fr. 9.30-18.30 Uhr · Sa. 8.30-13.00 Uhr  
Montag Ruhetag (Termine hier nach Vereinbarung).

## Ihr persönlicher PC-Helfer

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047  
✉ info@pc-bob.de



**PC-Bob.de**  
Königstein im Taunus  
Boris Bittner

## Triumph im Kreispokalfinale – JSG Kronberg feiert großen Erfolg nach ‚Elferschießen‘



Der zu Recht von der D1 der JSG Kronberg umjubelte Pokal

Fotos: privat

**Kronberg (kb)** – In einem nervenaufreibenden Kreispokalfinale des Hochtaunuskreises, das am 28. April stattfand, setzte sich die D1 der Jugendspielgemeinschaft JSG Kronberg des E.F.C. Kronberg in einem dramatischen Elfmeterschießen mit 4:2 gegen die DJK SF Bad Homburg durch. Trotz der jüngsten Niederlage gegen die DJK im Ligabetrieb und mehreren Ausfällen im Team zeigte Kronberg eine beeindruckende Leistung und sicherte sich den Pokal.

Das Spiel, ausgetragen bei bestem Wetter auf dem Gelände der SG Ober-Erlenbach, begann zunächst zögerlich mit kleinen Fehlern auf beiden Seiten. Bad Homburg, der souveräne Tabellenführer der Kreisliga A, dominierte optisch die erste Halbzeit, konnte jedoch keine klaren Torchancen kreieren. Die JSG Kronberg hingegen war taktisch gut eingestellt und begegnete dem Gegner mit großem Engagement und Leidenschaft. Nach einer torlosen ersten Halbzeit ging es mit unverminderter Intensität in die zweite Hälfte. Die DJK erhöhte den Druck und kam zu einigen vielversprechenden Chancen, doch Kronberg hielt

standhaft dagegen. Erst gegen Ende der regulären Spielzeit gelang es Kronberg, sich zu befreien und selbst gefährlich vor das Tor zu kommen. Die Verlängerung war ein offener Schlagabtausch, bei dem die Spannung mit jeder Minute stieg. Als auch nach der Verlängerung

kein Sieger feststand, musste das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen. Hier bewiesen die Kronberger Nervensstärke sowohl bei den Schützen als auch beim Torwart.

Mit diesem Sieg hat die JSG Kronberg nicht nur den Pokal gewonnen, sondern sich auch für das Regionalpokalspiel gegen die Kickers Offenbach am 22. Mai qualifiziert. Ein wahrer Fußballkrimi, der die Fans begeisterte und die Mannschaftsleistung von Kronberg würdigt. Das Trainerteam der D1 der JSG Kronberg hatte für diese Saison ein umfangreiches und intensives Programm für die jungen Kicker zusammengestellt. Neben den Spielen in der Kreisliga wurden zahlreiche Spiele und Turniere gegen Leistungsteams und NLZs (Mainz 05, Darmstadt 98, Kickers Offenbach, Wehen Wiesbaden, FSV Frankfurt) ausgetragen. Im Zentrum stand eine umfangreiche Förderung der Fußballer der Jahrgänge 2011 und 2012. Der Sieg im Pokalfinale war die Krönung einer herausragenden und intensiven Fußballsaison. Wer nächstes Jahr gerne Teil der D1 sein möchte, kann sich selbstverständlich beim EFC Kronberg für ein Probetraining anmelden.



DIE Mannschaft der D1 nach dem Sieg, zufriedene und freudvolle Gesichter

**ARTEMIS**  
Augenzentrum  
Eschborn

Nächster  
Termin:  
**16.05.2024**  
17-18 Uhr, Eschborn  
(kostenfrei)

Infoabend

## Grauer Star und AMD

Die Experten des **ARTEMIS Augenzentrum Eschborn** informieren Sie über Symptome und Behandlung des Grauen Stars und der altersbedingten Makuladegeneration (AMD).

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

**T: 0611 734290**

oder online:

[www.artemiskliniken.de/infoabend-grauer-star](http://www.artemiskliniken.de/infoabend-grauer-star)

QR-Code scannen,  
online anmelden.



ARTEMIS Augenzentrum Eschborn

Kölner Straße 12 · 65760 Eschborn

[www.artemiskliniken.de/eschborn-eschborn@artemiskliniken.de](http://www.artemiskliniken.de/eschborn-eschborn@artemiskliniken.de)

## „Die Pionierinnen“ in der historischen Streitkirche

**Kronberg (kb)** – Auf Initiative des Rotary Clubs Kronberg-Victoria öffnete die Streitkirche am 20. April 2024 ihre Türen für eine Lesung und ein Gespräch. Dr. Rainer Hank, Wirtschaftsjournalist, Kolumnist der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung und Buchautor las aus seinem Buch „Die Pionierinnen“.

Dieses hatte er insgesamt 13 Journalistinnen gewidmet, die nach dem Jahr 1945 gewirkt und „unseren Blick auf die Welt verändert haben“. Drei Pionierinnen daraus, namentlich Helene Rahms, Inge Deutschkron und Christa Meves, lernten die rund 70 Teilnehmer nä-

her kennen: durch Lesung und jeweils ein ergänzendes Gespräch mit Livia Gerster, Politikredakteurin der FAZ. Insbesondere aufgrund der Moderation durch Britta Niemeyer, die kurzweilig durch den Abend führte, konnte der Frage nachgegangen werden, ob tatsächlich „die heutigen Journalistinnen und Journalisten auf Schultern der einstigen Pionierinnen stehen, ohne es zu wissen.“

Eine besondere Veranstaltung, die noch viele nach sich ziehen könnte. Der Erlös wird ausschließlich für soziale Projekte unter Verantwortung des Fördervereins Rotary Club Kronberg-Victoria e. V. verwendet.

## Handfester Streit mit Uber-Fahrer

**Kronberg (kb)** – Nachdem sich eine unbekannte Frau und ihr Begleiter mit einem Uber nach Kronberg fahren ließen, geriet die ungefähr 30 Jahre alte Frau in einen Streit mit dem 61-jährigen Fahrer und schlug ihm im weiteren Verlauf mit der Faust auf die Nase. Anschließend nahm sie zwei volle PET-Flaschen in die Hand und schlug dem Fahrer damit in den Nacken. Als sie daraufhin des Fahrzeugs verwiesen wurde, riss sie die Handyhalterung aus der Mittelkonsole und warf das Handy des Fahrers auf den Boden. Dabei

entstand ein Schaden von ungefähr 450 Euro. Zudem versuchte die Frau immer wieder, den Fahrer anzugehen, wurde dabei aber von ihrem Begleiter zurückgehalten. Sie ging schließlich wenige Meter weiter zu einem weiteren Uber-Fahrer, nahm einen Stein und beschädigte mit diesem die Beifahrertür, bevor sie flüchtete. An dem Fahrzeug entstand ein Schaden von circa 500 Euro. Zeugen des Vorfalls melden sich bitte telefonisch unter 06174-92660 bei der Polizeistation Königstein.

## E.F.C.-Mitglieder treffen sich zur Jahreshauptversammlung

**Kronberg (kb)** – Der E.F.C. Kronberg 1910 e.V. lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese wird am Donnerstag, den 6. Juni, um 19 Uhr im Vereinsheim des E.F.C., das in der Nähe des Kronberger Waldschwimmbads gelegen ist, stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Vorstands auch die Wahlen der Kassenprüferinnen und Kassenprüfer für das Jahr 2024 sowie die Entlastung des Vorstands für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023. Gäste sind ebenfalls gerne gesehen und willkommen.

Kronberger Bote

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

Essen & Trinken  
für  
*Genießer*



©pilpphoto/Fotolia



©koss13/Fotolia

*Ratsstuben*  
GRIECHISCHE MEDITERRANE KÜCHE

**Alle Gerichte auch zur Abholung!**

Öffnungszeiten:  
Di. bis So.: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr  
Warme Küche bis 22.30 Uhr

Hauptstraße 44 · D-61462 Königstein  
Tel.: +49-(0)6174-93577-30 · Fax: +49-(0)6174-93577-29  
[www.ratsstuben-koenigstein.de](http://www.ratsstuben-koenigstein.de)  
[restaurant@ratsstuben-koenigstein.de](mailto:restaurant@ratsstuben-koenigstein.de)

# Bücher sind Schlüssel für Freiraum und Fantasie – Silke Schellhammer las aus „School of Talents“

**Kronberg (hmz)** – Am „Welttag des Buches“ war die Autorin Silke Schellhammer zum zweiten Mal zu Gast in der „Stadtbücherei“. Vor Schülerinnen und Schülern der Kronthal-Schule blätterte sie die wirklich fabelhafte Unterrichtswelt für Kinder mit ganz besonderen Begabungen auf. Inzwischen ist ihr siebter Band aus der Reihe „School of Talents“ erschienen und gespannt verfolgten die kleinen Zuhörer die neuen fiktiven und spannenden Abenteuer von Alva und ihren Freunden. Bei dem Wort „Talent“ denken die meisten wohl



Silke Schellhammer verstand es geschickt, die Kinder einzubeziehen.

spontan an etwas ganz Herausragendes und Ungewöhnliches. Neurobiologen aber betonen: Talent hat tatsächlich jeder, nur wo, das sollte herausgefunden werden. Was genau macht also ein Talent eigentlich aus? Fachleute definieren es ganz einfach: Talent hat, wer richtig gut in bestimmten Bereichen ist, und zwar besser als der Großteil seiner Mitmenschen. „Ich bin da-

von überzeugt, dass alle Kinder Talente haben, die meisten davon werden in der Schule gar nicht erfasst. Dafür gibt es auch keine Noten. Doch unter dem Strich zeigt sich, dass Kinder sehr viel mehr können, als gemeinhin in der Schule als Leistung gewertet wird.“

## Blick in Kinderseelen

Die Mutter von drei Kindern spricht aus Erfahrung und so sind ihre Bücher ein Plädoyer, Kindern Freiräume und Zeit zu lassen, um herauszufinden, was sie wirklich fasziniert. Kreativität und Fantasie sollten also auch in Kindern gestärkt werden. Sie fördern Problemlösung sowie soziales Verhalten und regen dazu an, eigene Geschichten zu schreiben. Wie viel Spaß es macht, sich in der Fantasiewelt eines Kindes zu verlieren, wurde in der Lesung von Silke Schellhammer deutlich, die Blicke in der Kinderseelen wirft und Geschichten schreibt, in denen sich die Kinder wiederfinden können. Ihre liebenswerte kleine Protagonistin heißt Alva und sie kann Tiere verstehen – für sie unheimlich anstrengend, wenn sie sogar hört, wie Fliegen sich unterhalten. Alva kann alle Tiere verstehen, was ihre Welt nicht gerade leise und angenehm macht. Schlimmer noch, sie wird ausgegrenzt, weil sie oft ihren Gedanken nachhängt, nicht bei der Sache ist oder nicht zuhört. Und ja, Alvas Talent ist ungewöhnlich, doch dann erfährt sie, dass ihr Onkel Thomas die Gedanken aller Menschen lesen kann. Außerdem ist dieser Onkel Schulleiter einer ganz besonderen Schule und lädt Alva ein, mit ihm an diese Schule auf die Nebelinsel zu kommen. Dort hat jedes Kind ein besonderes Talent, manche können sich ganz klein machen, andere sich in einen Drachen verwandeln oder aber das Wasser beherrschen. Und alle Kinder sollen lernen, mit diesen Talenten zu leben. Unterricht? Eigentlich nicht, dafür aber ein lehrreiches Chaos. Hatte sich Alva vorher noch



Die Kronthal-Schule war diesmal zu Gast in der Stadtbücherei.

Fotos: Muth-Ziebe

gewünscht, ein ganz normales Kind zu sein, lernt sie jetzt, jeden so zu nehmen, wie er ist. Ein Lehrstück über Akzeptanz und Toleranz, äußerst humor- und schwungvoll erzählt. Auffallend auch die sehr schönen und stimmigen Illustrationen von Simona Ceccarelli.

## Quirliges Chaos

Die Autorin Silke Schellhammer, im Jahr 1967 in Baden-Württemberg geboren, lebt und arbeitet in München. Sie unterrichtete nach ihrer Ausbildung und Praxisjahren an diversen Schulen für Physiotherapie und schrieb als freie Autorin für wissenschaftliche Verlage. Doch so spannend Motoneurone auch sein mögen, führen sie meistens ein eher beschauliches Dasein, über das sich nur sehr wenig Fantasievolles berichten lässt. Deshalb findet das quirlige Chaos des Alltags seinen Platz in ihren Erzählungen für Kinder und Jugendliche.

Sie selbst wuchs in einer Großfamilie auf, „in der viele Geschichten erzählt wurden. Sie waren nicht unbedingt wahr, aber immer gut. Das Erstaunen darüber, wie groß-

tig wirkliche und erfundene Begebenheiten nebeneinander existieren können und dass Realität letztendlich eine Frage der Wahrnehmung ist, ließen mich mit dem Schreiben beginnen“. Schülerinnen und Schüler der Kronthal-Schule warten schon ungeduldig auf den achten Band und so war die Frage, wie lange es dauert, ein Buch zu schreiben, verständlich. Zwischen sechs und acht Monate dauert es bei Silke Schellhammer und nach ihrem Lieblingsbuch gefragt war „Der kleine Wassermann“ von Ottfried Preußler die Antwort. Ihr erstes Buch habe sie im Alter von sieben Jahren innerhalb von zwei Stunden geschrieben, die Blätter habe sie geheftet und die „Erstausgabe“ ins Bücherregal ihrer Eltern gestellt, der Anfang war gemacht. Ermöglicht wurde diese Lesung durch den „Freundeskreis der Stadtbücherei“, vertreten durch Mirja Haake und Brigitte Palm-Backhaus. Den Besuch in der Stadtbücherei hat Stefanie Schmidt-Isenthal koordiniert. Gute Bücher können wichtige Lektionen vermitteln und eine davon ist: Jedes Kind hat Talente.

# EUROPA-TAG



DES HOCHTAUNUSKREISES 2024

**SAMSTAG, 4. MAI 2024, 11.00–16.00 UHR**

Schmitt i. Ts., Festplatz beim Freibad

Zum diesjährigen Europa-Tag des Hochtaunuskreises möchten wir Sie nach Schmitt einladen. Am kommenden Samstag, 4. Mai, wird auf dem Festplatz am Freibad gefeiert.

Der Europa-Tag versteht sich als ein Fest des Miteinanders von Menschen aus vielen Ländern. Sie alle leben im Hochtaunuskreis und tragen so zum kulturellen Reichtum unserer Region bei. Wir verstehen uns nicht nur als Taunusbürgerinnen und Taunusbürger, sondern auch als Europäerinnen und Europäer, die den Austausch schätzen und als Bereicherung empfinden. Durch diese Verständigung ist Europa in der Vergangenheit friedlicher geworden. Doch jetzt ist dieser Frieden bedroht. Wir möchten mit Ihnen und Ihren Familien daher gemeinsam dieses Fest für Europa feiern, als Zeichen, dass wir für diesen Frieden, für das Miteinander und die Verständigung von Menschen unterschiedlicher Nationalitäten eintreten werden. Und entdecken Sie dabei, wie vielfältig der Taunus mit Europa vernetzt und wie bereichernd dies für uns alle ist!



Ulrich Krebs,  
Landrat



Julia Krügers, Bürgermeisterin  
Schmitt i. Ts.



## Bühnenprogramm

MODERATION: TIM FRÜHLING

- |                  |   |
|------------------|---|
| <b>11.00 Uhr</b> | Anböllern und Grußansprachen von Landrat Ulrich Krebs, Bürgermeisterin Julia Krügers sowie des Ehrengastes, Staatssekretärin Karin Müller |
| <b>11:45 Uhr</b> | Kammerorchester des Goethe-Gymnasiums Frankfurt   |
| <b>12:05 Uhr</b> | Lateinamerikanische Tänze der Bischof-Neumann-Schule Königstein   |
| <b>12:25 Uhr</b> | Chormusik mit dem Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg  |
| <b>12:45 Uhr</b> | Reifenberger Härmeleins: Historische Tänze  |
| <b>13:10 Uhr</b> | Chormusik von Vocalike aus Neu-Anspach  |
| <b>13:35 Uhr</b> | Beitrag „75 Jahre Grundgesetz“ der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit  |
| <b>13:55 Uhr</b> | Chorona Reifenberg  |
| <b>14:15 Uhr</b> | Showtänze mit den Dance Club Kids und den Dance Club Teens der TSG Niederreifenberg   |
| <b>14:35 Uhr</b> | Schulchor der Jürgen-Schumann-Schule Schmitt  |
| <b>14:55 Uhr</b> | Musica Reifenberg   |
| <b>15:20 Uhr</b> | Gesangverein Liederkranz 1840 Dornholzhausen  |
| <b>15:45 Uhr</b> | vhs Hochtaunus  |
| <b>16:00 Uhr</b> | Abböllern   |

Am 4. Mai wird der Festplatz am Freibad in Schmitt zum Ort der Begegnung. Seien Sie dabei!

 Taunus Sparkasse



# Kreativität braucht gedankliche Freiheit und Mut – Bemerkenswerte Preisverleihung und neue Wege in der AKS



Fünf Schülerinnen der AKS stellten Projekte zum Thema Kreativität und Nachhaltigkeit vor.

Fotos: Muth-Ziebe

**Kronberg (hmz)** – Kreativität ist eine der wichtigsten Eigenschaften, die die Menschen brauchen, um die globalen Probleme zu lösen. Doch gerade das Denken „out of the box“ wird, so scheint es, in den Schulen oft verhindert. Blockiert das Bildungssystem kreative Prozesse? Eine ebenso anrührende wie bedrückende Antwort darauf gab der Film „Bildungsgang“, der im Rahmen der Ehrenpreisverleihung des „CREO“ in den Kronberger Lichtspielen gezeigt wurde. Erstmals wurde damit von der „Deutschen Gesellschaft für Kreativität“, einem gemeinnützigen Verein, ein Film ausgezeichnet, den eine Gruppe ehemaliger Schülerinnen und Schüler zusammen mit Simon Marian Hoffmann, der damals 20 Jahre alt und ein Autodidakt bei Film, Ton und Regie war, gedreht hat. Das Fazit: Komplexe Probleme erfordern Menschen, die diese lösen können. Schulen setzen dafür oft die falschen Anreize. Angestrebt werden sollte ein sinnstiftendes, auch selbst gewähltes Lernen, bei dem Schülerinnen und Schüler sich komplexen, weil übergreifenden Fragestellungen widmen, wie zum Beispiel beim Projektlernen. Zudem brauche es dafür auch längere unbenotete Phasen. „Das wissen wir eigentlich alles, und trotzdem fällt es uns so schwer, „out of the box“ zu denken und

unsere Schulen zu verändern“, die Meinung des Veranstalters. Gastgeber Dr. Jörg Mehlhorn betonte in seiner Laudatio, dass „mit dem Schlüsselwort der freien Entfaltung“ der Film bei ihm auf ein offenes Scheuentor getroffen sei. „Mit freier Entfaltung meinen wir das Erkennen der eigenen Talente und darauf aufbauend dann deren Weiterentwicklung.“ Der Verein habe sich von Anbeginn an um das Thema Schule gekümmert, schon mehrfach durfte er selbst Gast an der Altkönigschule (AKS) sein.

## Humanistische Werte

„Wie war es möglich, dass 20 jugendliche Laien ein solches Projekt stemmen konnten? Jugendliche, die sich selbst als K-Küken (Kreativküken) beschreiben“, fragte Mehlhorn und gab auch die Antwort darauf: „Sie hatten keine Angst, sie hatten Freiraum, sie konnten offen sein, weil keine Konkurrenz bestand, sie hatten den Mut, über ihre Nöte zu sprechen, beeindruckend demonstriert vor dem Kultusministerium in Stuttgart.“ Auch dies unterstreiche, dass der Film kein professionelles Projekt war, sondern ein politisches, das den Aufschrei von Jugendlichen beschreibt, nicht durch Festkleben auf der Straße, sondern mit künstlerischen Mitteln

und mit beeindruckendem Tiefgang. „Darin sehen wir den hohen humanistischen Wert dieses mit einfachen Mitteln geschaffenen Films“ so Mehlhorn abschließend.

## Mit gutem Beispiel voran

Dann kamen fünf Schülerinnen der AKS zusammen mit ihrer Lehrerin Eva Heil zu Wort und stellten ihre Projekte vor, die sie bereits beim Wirtschaftsgipfel in Davos sehr überzeugend präsentiert haben. Schülerinnen und Schülern sollte ein Stimme gegeben werden. Nicht nur für sie selbst, sondern auch für die Lehrkräfte, sollte es ein tägliches Feedback mit dem Ziel geben, eine „wechselseitig hilfreiche Verbindung aufzubauen, um das Miteinander zu verbessern.“ Um den psychischen Problemen durch Stress und Druck in der Oberstufe zu begegnen, soll das Pilotprojekt „Well being“ starten. Da die AKS eine Gesamtschule ist, soll künftig ein gemeinsamer Sportunterricht gegenseitige Abgrenzungen aufheben. Bildung brauche offene Räume. „Wir brauchen ein grünes Klassenzimmer und das Mobiliar dafür sind haltbare Holzpaletten, die nachhaltig und witterungsbeständig sind.“ Weil die älteren Schülerinnen und Schüler nicht mehr am Mensa-Essen teilnehmen, stapeln sich die Pizzaschachteln. „Wir haben dafür eine nachhaltige Lösung mit Pfand- und Mehrwegverpackungen gefunden.“

## Transformative Kreativität

Dahinter steckt ein Projektkonzept, das Marlen Baermann von der Initiative „Zukunft schaffen“ vorstellte. Sie ist zugleich die deutsche Botschafterin für den UN-Welttag. In einer Welt, die von ständigen Veränderungen, Unsicherheiten und Herausforderungen geprägt sei, spiele Resilienz eine entscheidende Rolle für persönliches Wachstum und die Fähigkeit, mit Schwierigkeiten umzugehen. Eine kraftvolle Ressource sei die Kreativität, die es ermögliche, neue Perspektiven einzunehmen, alternative Lösungen zu finden und den Mut aufzubringen, Hindernisse zu überwinden. Kreativität erfordere, „dass wir unsere Denkweise erweitern und aus verschiedenen Blickwinkeln auf eine Situation schauen. Muster könnten verändert und neue erlernt werden.“ Die Initiative will Denkweisen und Instrumente an Schülerinnen und Schüler weitergeben, mit denen sie einen nachhaltigen Einfluss zum Wohle der Gesellschaft ausüben können, „damit unsere Welt für alle ein lebenswerter Ort bleibt.“ Sie berief sich auf die 17 UN Ziele, die sogenannten SDGs. Sie umfassen alle drei Dimensionen von Nachhaltigkeit: Soziales, Wirtschaft und Umwelt. Zudem sind den „Sustainable Development Goals“ fünf Kernbotschaften als handlungsleitende Prinzipien vorangestellt: Mensch, Planet, Wohlstand, Frieden und Partnerschaft.



v.l.n.r. Preisträger Simon Marian Hoffmann, Maria Papadopoulou, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Gastgeber Dr. Jörg Mehlhorn

## Auch im Bereich der beiden Taunus-Kreise gaben die Immobilienpreise nach

**Kronberg (kb)** – Bundesweit fielen die Verkaufspreise für Wohnimmobilien im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr laut Daten des German Real Estate Index (GREIX) bei Eigentumswohnungen im Schnitt um knapp neun, bei Einfamilienhäusern um über elf Prozent und bei Mehrfamilienhäusern um rund 20 Prozent. Auch im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main sind die Kaufpreise für Immobilien zum Teil stark eingebrochen, allerdings weniger als im Bundesdurchschnitt. Die Mitglieder der Frankfurter Immobilienbörse berichten von individuellen Preisverhandlungen, wodurch die tatsächlichen Verkaufspreise insbesondere bei Bestandsimmobilien noch einmal unterhalb der ursprünglichen Angebotspreise lagen. Vor allem bei sanierungsbedürftigen Objekten, die sich in einem schlechten energetischen Zustand befinden, lagen die Preisabschläge zum Teil bei bis zu 30 Prozent. Anders verhält es sich beim Neubau, aufgrund der Baukostensteigerungen konnten nur

geringe Preisanpassungen vorgenommen werden. In Frankfurt wurden lediglich noch 101 Neubau-Eigentumswohnungen verkauft, was einem Rückgang von 78 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Preis im Frankfurter Stadtgebiet lag im Durchschnitt bei 5.200 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche. Auch in den Landkreisen sind die Transaktionszahlen zum Teil deutlich eingebrochen. So wurden im Hochtaunuskreis im Jahr 2023 rund 36 Prozent weniger Neubau-Eigentumswohnungen veräußert – im Bestand waren es 27,5 Prozent. Im Main-Taunus-Kreis war der Rückgang bei den Neubauten mit einem Minus von knapp 13 Prozent verglichen mit 2022 weniger deutlich ausgeprägt. Bei den Bestandsimmobilien gab es 21 Prozent weniger Verkäufe. Im Main-Taunus-Kreis begannen die Verkaufspreise von Bestandsimmobilien bei 1.400 Euro in Eppstein und betragen für gut ausgestattete Objekte in den begehrten Straßenzügen in Bad Soden 6.800 Euro pro Quadratmeter. Der Schwerpunkt bei

den Kaufpreisen für Eigentumswohnungen lag im Jahresschnitt in den am Rande des IHK-Bezirks gelegenen Städten und Gemeinden zwischen 1.150 und 2.000 Euro und in den vorderen Taunusstädten zwischen 2.850 und 3.800 Euro pro Quadratmeter.

Analog zu dem Markt für Eigentumswohnungen ist die Zahl der Verkäufe auf dem Häusermarkt in den Landkreisen in Teilen stark zurückgegangen. Insbesondere im Hochtaunuskreis waren die Transaktionen rückläufig – hier wurden rund 32 Prozent weniger Ein- und knapp 41 Prozent weniger Zweifamilienhäuser veräußert als im Jahr zuvor. Im Main-Taunus-Kreis verliefen die Entwicklungen mit einem Rückgang von 12 Prozent bei den Ein- und 11 Prozent bei den Zweifamilienhäusern etwas moderater.

In den an Frankfurt angrenzenden Städten wie Eschborn, Hofheim und Kelkheim wurden im Segment der Reihenhäuser und Doppelhaushälften Verkaufspreise zwischen 750.000 und 800.000 Euro in der

Spitze erzielt. Im Schwerpunkt fand auch hier eine Preiskorrektur nach unten statt. Über alle Lagen und Ausstattungsmerkmale hinweg betrug der durchschnittliche Verkaufspreis für Reihenhäuser und Doppelhaushälften 450.000 Euro und lag bei den Einfamilienhäusern bei 570.000 Euro. Die Kaufpreise für Einfamilienhäuser und größere Doppelhaushälften lagen im Vordertaunus im Schwerpunkt zwischen 750.000 und 900.000 Euro und sind nach oben hin nicht limitiert. Deutlich niedrigere Kaufpreise zwischen 300.000 und 500.000 Euro pro Objekt wurden in den nicht optimal angebundenen Taunusgemeinden erzielt. Mit zunehmender Nähe zu Frankfurt betrug die Schwerpunktmiete in Friedrichsdorf, Hattersheim, Kelkheim, Schwalbach, Steinbach und Sulzbach zwischen 10 und 11 Euro und in Bad Soden, Eschborn und Kronberg 12,25 Euro pro Quadratmeter. Je nach Ausstattung und Lage wurden diese Preisspannen in einigen Stadtteilen sowie in ausgesuchten Einzelfällen deutlich überschritten.

### Mitgliederversammlung der Silberdisteln

**Kronberg (kb)** – Die Bürgerselbsthilfe Silberdisteln Kronberg (BSK) e.V. lädt ihre Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung am 7. Mai in die Kronberger Stadthalle ein. Beginn der Versammlung ist 17 Uhr. Tagesordnungspunkte sind die jeweiligen Rechenschafts- und Prüfungsberichte für das Vereinsjahr 2023 sowie eine Vorausschau für das laufende Jahr.

### Da Capo – Asphalt wird am 26. Mai zur Straßentheater-Bühne

**Kronberg (kb)** – Wenn es am Sonntag, den 26. Mai, in Kronberg heißt: „Vorhang auf für ‚Da Capo‘“, dann gehen zeitgleich in Teilen der Altstadt die Schranken für den Verkehr herunter. Schließlich wird beim Internationalen Straßentheater Festival Da Capo der Asphalt an diesem Tag zur Bühne. Die Folge: Zwischen 10 und 20 Uhr werden am 26. Mai die Einfahrt in die Friedrich-Ebert-Straße sowie die Tanzhausstraße für den Verkehr gesperrt. Die Bewohner der oberen Altstadt können während der Sperrzeiten über die Königsteiner Straße, Friedrich-Ebert-Straße bis zur Eichenstraße/Doppesstraße anfahren.

### Straßenschild ausgehoben – Fahrrad entwendet

**Kronberg (kb)** – Bislang unbekannte Täter entwendeten im Tatzeitraum zwischen Donnerstag, den 11. April und Freitag, den 12. April, ein Fahrrad am Kronberger Bahnhof. Der Eigentümer des Fahrrads hatte das Fahrrad an einem Straßenschild angeschlossen. Unbekannte hoben das Straßenschild aus dem Erdboden und entwendeten anschließend das Fahrrad inklusive des Schlosses. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich unter der Rufnummer 06172-120-0 mit der Kriminalpolizei in Bad Homburg in Verbindung zu setzen.

**JETZT in der Frankfurter Landstr. 86**61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • [www.alberti-oberursel.de](http://www.alberti-oberursel.de)**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**  
Mit über 1.400 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche**Alberti**

## Kurzpraktikum im Landratsamt begeistert Mädchen



Die Girls' Day-Teilnehmerinnen mit Landrat Ulrich Krebs und den Organisatorinnen (hinten). Auf dem Tisch sind bereits die entstehenden Nistkästen zu sehen. Foto: Hochtaunuskreis

**Hochtaunus** (kb) – Jugendliche von heute sind die Fachkräfte von morgen – zehn Schülerinnen waren vom diesjährigen Girls' Day im Landratsamt des Hochtaunuskreises begeistert. Die Mädchen bekamen die Möglichkeit, in ihnen unbekannte Berufsfelder hinein zu schnuppern. „Wir bieten Frauen gute Berufsperspektiven, deshalb möchten wir junge Schülerinnen ermuntern, am Girls' Day einen Einblick in typische Männerberufe zu gewinnen und erhoffen uns, dass wir die Mädchen für Berufe begeistern, an die sie vielleicht nicht gedacht haben“, sagte Landrat Ulrich Krebs.

Organisiert und betreut wird der Tag von der internen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten Anja Auth und ihrer Stellvertreterin Elke Engmann. Unterschiedliche Fachbereiche der Kreisverwaltung geben einen Einblick in ihre Tätigkeit, bieten Mitmachaktionen an und sorgen für einen spannenden und abwechslungsreichen Tag. Seit zwei Jahren hat der Hochtaunuskreis jeweils ein Umweltprojekt mit in den Ablauf des Girls' Days aufgenommen. In diesem Jahr haben die Mädchen einen Nistkasten für Meisen gebaut. Hier war

auch der geschickte Umgang mit Bohrmaschine sowie Hammer und Nagel gefordert. Der Girls' Day soll Schülerinnen ermutigen, sich für Berufsfelder zu interessieren, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. So bekamen die Mädchen im Alter von elf bis 15 Jahren die Möglichkeit, mit dem Landrat über Politik zu sprechen. Bei einem Besuch der Feuerwehr in Oberursel erhielten sie einen Einblick in das Berufsbild der Feuerwehrfrau und lernten, was auf einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) verlastet ist. Beim anschließenden Feuerlöschertaining konnten sie den praktischen Einsatz eines Feuerlöschers üben und erfahren, wie ein solcher aufgebaut ist und funktioniert.

Nach einer gemeinsamen Mittagspause wurde durch den Fachbereich Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz das Berufsbild des Leitstellendisponenten vorgestellt. Die Mädchen konnten „live“ die Zentrale Leitstelle des Hochtaunuskreises erleben. Dort wurde selbstverständlich auch das Abgeben eines Notrufes geübt. Auch nächstes Jahr wird es den Girls' Day im Landratsamt geben.

## „Reverse the Red“ im Opel Zoo – „One Plan Approach“ für besonders stark bedrohte Arten



Der Hirscheber wird im Opel-Zoo zwecks Arterhaltung gezüchtet.

Foto: Archiv Opel-Zoo

**Kronberg** (kb) – Der Hirscheber ist die vierte Tierart, dem der Opel-Zoo eine Bildserie widmet, die die Bestandsentwicklung der bedrohten Tiere unter dem Einfluss des Menschen aufzeigt. Ab Mittwoch, den 1. Mai, sind die großformatigen Tafeln vor dem Haupteingang des Opel-Zoos sowie ab Donnerstag, den 2. Mai, im Schulgarten am Berliner Platz in Kronberg und in der Konrad-Adenauer-Anlage in Königstein zu sehen.

Mit der Kampagne, die noch bis Mitte Mai wöchentlich eine neue Tierart vorstellt, rückt der Opel-Zoo die große Bedeutung des Artenschutzes in den Fokus. Die Erhaltung der biologischen Vielfalt ist ein zentrales Zukunftsthema, dennoch stehen immer mehr Lebewesen auf der Roten Liste der bedrohten Arten. In der gemeinsamen Initiative „Reverse the Red“ bündeln der Weltzoo- und Aquarienverband WAZA und

die Weltnaturschutzorganisation IUCN nun alle Kräfte, um diesen Trend zu stoppen. Anhand der gezeigten Arten stellt der Opel-Zoo verschiedene Aktivitäten vor, mit denen er sich gemeinsam mit vielen weiteren Partnern dafür einsetzt, das fortschreitende Artensterben einzudämmen. Der „One Plan Approach“ (OPA) ist ein neuer Ansatz der Weltnaturschutzunion IUCN, der besonders stark bedrohte Tierarten in den Fokus rückt, wie beispielsweise den Hirscheber. Lange wurde der Artenschutz in den Ursprungsgebieten („in situ“) und außerhalb davon („ex situ“, beispielsweise durch Zucht in Zoos) getrennt betrachtet.

Der „One Plan Approach“ verknüpft nun beide Schutzbemühungen und betrachtet alle Tiere einer Art als gemeinsame Population. Von besonders stark bedrohten Arten leben teilweise mehr Individuen in Zoologischen Gärten als in ihren Herkunftsregionen. Werden alle Individuen gemeinsam betrachtet, ist der Genpool viel größer. Die Expertise der Zoos in der langfristig angelegten Zucht, Pflege und Erhaltung kleiner Populationen von Tieren kann in die umfassenden Maßnahmen zur Arterhaltung einfließen.

Der Hirscheber oder Babirusa war einst in weiten Teilen Südostasiens verbreitet. Heute leben nur noch etwa 4.000 Tiere auf der indonesischen Insel Sulawesi und einigen vorgelagerten Inseln. Die Zerstörung des Lebensraums und Jagd sind die hauptsächlichen Ursachen.

Als beratender Partner ist der Opel-Zoo aktiv in der Entwicklung und Umsetzung von Schutzmaßnahmen für den Hirscheber nach dem „One Plan Approach“ eingebunden, zugleich werden die seltenen Tiere hier erfolgreich gezüchtet.

## Cannabis legal – aber nicht überall erwünscht: Polizei will sensibilisieren

**Kronberg** (kb) – Seit 1. April ist das neue Cannabisgesetz in Kraft, welches Cannabis im Betäubungsmittelgesetz von der Liste der verbotenen Substanzen streicht und Anbau, Besitz sowie die Abgabe unter bestimmten Voraussetzungen legalisiert.

Die Entkriminalisierung von Cannabis bedeutet jedoch nicht, dass damit die Teilnahme am Straßenverkehr unter dem Einfluss von THC unproblematisch wird. Die hessische Polizei weist darauf hin, dass die bekannten rechtlichen Konsequenzen weiterhin Bestand haben. Cannabis stellt, ebenso wie Alkohol, ein Rauschmittel dar, welches die Sinne trübt und die Reaktionsfähigkeit beeinflusst.

Für das Führen von Fahrzeugen ist durch die Grenzwertkommission und Rechtsprechung aktuell ein Grenzwert von 1,0 Nanogramm THC pro Milliliter Blutserum festgelegt. Wird dieser Wert überschritten und im Körper nachgewiesen, was noch mehrere Tage nach Genuss möglich ist, drohen – selbst wenn die Fahrt nur als Ordnungswidrigkeit eingestuft wird – eine Geldbuße, ein Punkteeintrag sowie die Verhängung eines Fahrverbotes. Im Falle eines Verkehrsunfalls ist zudem eine zivilrechtliche Regressnahme zu erwarten.

### Verkehrstauglichkeit schwer einzuschätzen

Die polizeilichen Feststellungen bei folgenlosen Fahrten unter Einfluss von Betäubungsmitteln in der Vergangenheit zeigen, dass die Konsumentinnen und Konsumenten die Gefahren einer solchen Verkehrsteilnahme häufig nicht hinreichend im Blick haben. Insbesondere ist es kaum möglich zu wissen, wie viel THC nach einem Konsum noch im Blut ist, denn die negativen Wirkungen auf die Fahrtüchtigkeit sind auch noch lange nach dem Konsum vorhanden. Sollten sich nach dem Konsum von Cannabis und einer anschließenden Teilnahme am Straßenverkehr noch dazu Auffälligkeiten bei den

Fahreigenschaften oder Ausfallerscheinungen bei der Person ergeben, wird eine solche Fahrt sogar als Straftat gewertet. Das gilt nicht nur für Autofahrten, sondern für alle Fahrzeuge, beispielsweise auch Fahrräder und E-Scooter. In der Konsequenz kann die Fahrerlaubnis dauerhaft entzogen werden. Die Wiedererteilung kann in solchen Fällen erst nach einer Sperrfrist und bestandener Medizinisch-Psychologischer Untersuchung erfolgen.

### Verstärkte Kontrollen durch die Polizei

Um größtmögliche Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten, wird die hessische Polizei in der kommenden Zeit vermehrt Kontrollen im Hinblick auf Alkohol und Drogen im Straßenverkehr durchführen und in vielen präventiven Gesprächen Verkehrsteilnehmer im Hinblick auf die entsprechenden Gefahren sensibilisieren. Die Unfallursache Alkohol und Drogen am Steuer soll hierdurch bekämpft und das Entdeckungsrisiko für Personen, die sich berauscht ans Steuer ihres Fahrzeugs setzen, hoch gehalten werden, um so für mehr Sicherheit für alle zu sorgen.

### DEHOGA verweist auf das Hausrecht

Der Gaststättenverband empfiehlt seinen Mitgliedern keine einheitliche Vorgehensweise. Grundsätzlich werde das Kiffen wie das Rauchen behandelt. Für Raucherkneipen, Raucheräume und die Außengastronomie gilt: Da, wo nach den gesetzlichen Vorschriften der Bundesländer das Rauchen noch erlaubt ist, ist auch Cannabis-Konsum grundsätzlich gestattet. Allerdings: Jeder Gastronom dürfe aufgrund seines Hausrechts den Gästen aber den Konsum von Cannabis verbieten. Das gelte auch in der Außengastronomie und in Raucherkneipen. Sobald minderjährige Menschen in unmittelbarer Nähe sind, sei der Konsum definitiv illegal.

**Mauk**  
GARTENWELT

Wir feiern 10. Geburtstag,  
Sie bekommen Geschenke!

Vom 02. - 04.05.24 gibt es  
**10%**  
auf alles\*  
und viele Aktionen!

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39 · 61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr · Sa.: 9 - 18 Uhr  
So.: 11 - 16 Uhr\*

[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
An Feiertagen geschlossen.  
\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit  
passendem Zubehör und Floristik.

\*außer auf reduzierte Artikel, bepflanzte Gefäße, Schnittblumen, Gutscheine, Grillsemine, Bücher, Zeitschriften und nur auf vorrätige Ware

## Kirchen

## Nachrichten

EVANGELISCHE UND  
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE  
ST. JOHANN KRONBERG

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617  
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1  
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de

Gemeindebüro geöffnet:  
**Dienstag 10.00–13.00 Uhr**  
**Freitag 9.00–13.00 Uhr**

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

**Johanniskirche**  
Friedrich-Ebert-Straße 18  
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

**Kindertagesstätte „Arche Noah“**  
Heinrich-Winter-Straße 2a  
Telefon: 06173 1592  
Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach  
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,  
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;  
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,  
Aufsuchende Demenzbetreuung;  
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf  
Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmann  
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg  
Zentrale: Telefon: 06173 92630  
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de  
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst  
Monika Schulz & Anja Born  
Kordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte  
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316  
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |  
www.betesda.de

Wochenspruch: Psalm 66,20  
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch  
seine Güte von mir wendet.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:  
Freitag, 03.05.  
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr Probe der  
Kinderchöre im Hartmutsaal  
19.30 Uhr Probe des Chores der Johanniskirche  
im Hartmutsaal

Samstag, 04.05.

18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss  
Mendelssohn – Sonate B-Dur  
Dvorak – Präludien und Fugetten

18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss  
(Prädikantin Doris Sauer)

Sonntag, 05.05. – Rogate

10.00 Uhr Konfirmandengottesdienst  
(Pfarrer Hans-Joachim Hackel)  
Anschließend Konfi-Brunch für die Familien  
der Konfirmanden im Hartmutsaal

10.00 Uhr Kindergottesdienst

16.00 Uhr Konzert im Rahmen von  
„ein Tag für die Musik – hr2“  
„Ich bin so entsetzlich verliebt.“  
Aus dem Hochzeitsbuch von Felix und  
Cecilie Mendelssohn

Montag, 06.05.

19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser im Hartmutsaal  
Donnerstag, 09.05.

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zu  
Christi Himmelfahrt  
mit Pfarrerin Annabell Ulrich,  
Pfarrerin Jennifer Bücher und  
Pfarrer Lothar Breidenstein  
Ev. Kirche Oberhöchstadt  
Albert-Schweitzer-Str.4  
mit Schönberg Brass

EVANGELISCHE  
MARKUS-GEMEINDE  
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483  
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung  
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,  
Fax: 06173 929779

61476 Kronberg, Friedrichstraße 50  
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de  
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di./Do. 9-12 Uhr; Mi. 12-15 Uhr

## Kindertagesstätte Rappelkiste

Im Brühl 32  
Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848  
Leitung: Cinzia Belfiore  
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de  
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

## Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine  
Güte von mir wendet. Psalm 66,20

Donnerstag, 02.05.

16.30 Uhr Konfirmandenstunde

Sonntag, 05.05.

• Rogate (Betet!) • Missionsopferwoche

10.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl  
Prädikant Herr Norbert Dienst  
Im Anschluss Kircaffé

11.30 Uhr AA-Gruppe, Markus-Haus

Montag, 06.05.

18.30 Uhr Probe Montagssänger

Dienstag, 07.05.

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

Mittwoch, 08.05.

19.45 Uhr Probe Schoenberg Brass

Donnerstag, 09.05. • Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in  
Oberhöchstadt (\*)

## Kollekten:

Am 05.05. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die  
eigene Gemeinde.

Am 09.05. wird die Kollekte in der Ev. Kirchengemeinde  
Oberhöchstadt erhoben.

(\*) Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt,  
Albert-Schweitzer-Str. 4, 61476 Kronberg

## Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFIT33

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE  
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Anne Hertlein, Telefon: 06173 9978774  
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4  
E-Mail: kirchengemeinde.oberhoehstadt@ekhn.de  
www.ev-kirchengemeinde-oberhoehstadt.de

## Bürozeiten:

Dienstag 10.00–11.30 Uhr;  
Donnerstag von 11.30–13.30 Uhr und nach Absprache

Donnerstag, 2. Mai – 15.30 Uhr

Flötenensemble

Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Freitag, 3. Mai – 18.00 Uhr

Meditation am Freitagabend entfällt

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Sonntag, 5. Mai – 11.00 Uhr

Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee

(Pfarrer Ulrich)

Sonntag, 5. Mai – 11.00 Uhr

KiGo – Spaziergang

(Christiane Schlemme und Team)

Dienstag, 7. Mai – 19.15 Uhr

Probe Jubilate Chor

Markus-Gemeinde Schönberg

Christi Himmelfahrt, 9. Mai – 11.00 Uhr

Gemeinsamer Nachbarschaftsgottesdienst mit

Schönberg Brass und anschließendem Kirchenkaffee

(Pfarrer Ulrich, Pfarrerin Bücher, Pfarrer Breidenstein)

Donnerstag, 9. Mai – 15.30 Uhr

Flötenensemble

Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den Schaukästen und auf der  
Homepage der Gemeinde



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus  
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.

Telefon: 06174 255050,

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

(nicht in den hessischen Schulferien)

## PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520  
Pater Vijay Kumar Rajulaparamellu ☎ 06174 – 25 50 533  
(Kooperator)  
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516  
Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517  
Gemeindeferentin

Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538  
Gemeindeferentin  
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530  
www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-  
tags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-  
über geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um  
17:00 Uhr statt.

## Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und  
zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder  
Fieber besser zuhause.

## Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch  
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

## Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet,  
das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne  
können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und  
so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf  
unserer Homepage unter [www.mariahimmelfahrtitaunus.de](http://www.mariahimmelfahrtitaunus.de).

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen,  
dann schicken Sie uns eine Mail an [pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de](mailto:pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de).

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende  
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-  
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von  
9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon  
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

## Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-  
ellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf  
der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig  
per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an [pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de](mailto:pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de).  
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne  
das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im  
Büro Bescheid.

## Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf  
der Homepage unter [www.kitas-mhit.info](http://www.kitas-mhit.info). Ebenso finden  
Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

## Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal  
welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen  
christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen  
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seel-  
sorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,  
dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis  
12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-  
chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der  
wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:  
[pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de)

**Bei der Durchführung der Hauskommunionen  
werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen  
eingehalten.**

St. Peter und Paul  
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek  
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg  
Tel.: 06174 2550544 \* Fax: 06174 2550525  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Sonntag, 05.05.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe

Dienstag, 07.05.

19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein  
Probe des Kirchenchores  
Kronberg/Schönberg

St. Vitus  
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek  
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg  
Tel.: 06174 2550544 \* Fax: 06174 2550525  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de  
Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 02.05.

11.45 Uhr Pfarrsaal MITEINANDER ESSEN  
15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe (nicht öffentlich)  
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

Freitag, 03.05.

15.30 Uhr Kirche Erstkommunion Probe  
17.30 Uhr Kirche Projektchor Probe für den

Erstkommunion Gottesdienst  
am 5.5.2024 in St.Vitus. Alle  
Interessierten sind herzlich dazu  
eingeladen.

Samstag, 04.05.

10.00 Uhr Altkönig-Stift Wortgottesfeier  
11.00 Uhr Kirche Projektchor Probe für den  
Erstkommunion Gottesdienst  
am 5.5.2024 in St. Vitus. Alle  
Interessierten sind herzlich  
dazu eingeladen.

Sonntag, 05.05.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe mit  
Erstkommunionfeier  
mit Projektchor

Dienstag, 07.05.

09.00 Uhr Kirche Heilige Messe  
14.30 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe

Donnerstag, 09.05.

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

St. Alban  
Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek  
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg  
Tel.: 06174 2550544 \* Fax 06174 2550525  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Freitag, 03.05.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Sonntag, 05.05.

17.00 Uhr Kirche Maiandacht

Dienstag, 07.05.

10.00 Uhr Rosenhof Heilige Messe (nicht öffentlich)

## KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

## Kita / Hort St. Peter und Paul

Leitung: Stefanie Meßmann  
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg  
Telefon: 06173 1217  
[kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de](mailto:kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de)  
[www.kitas-mhit.info](http://www.kitas-mhit.info)

## Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker  
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
Telefon: 06173 61200  
[kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de](mailto:kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de)  
[www.kitas-mhit.info](http://www.kitas-mhit.info)

Joh 15, 9–17

Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben  
für seine Freunde hingibt

Marktfrauen spenden  
für Kinderhospiz

Monika Bork, Margarete Dörmer (Markt-  
frauen), Anja Eli-Klein (Leiterin von Bären-  
herz), Brunhilde Tillack, Sylvia Jakobitz  
(Marktfrauen v.l.n.r. Foto: privat

**Kronberg (kb)** – Die Oberhöchstädter Markt-  
frauen waren am 22. April im Kinderhospiz  
Bärenherz in Wiesbaden und haben ihren  
diesjährigen Erlös vom Ostermarkt in Höhe  
von 1000 Euro als Spende übergeben.

## Sperrung in der Friedensstraße

**Kronberg (kb)** – Wegen des Abbruchs ei-  
nes Hauses wird es erforderlich, die Ober-  
höchstädter „Friedensstraße“ in Höhe von  
Hausnummer 15 vom 6. bis 17. Mai jeweils  
von montags bis freitags im Zeitraum zwi-  
schen 8 und 17 Uhr zu sperren. Die Ein-  
bahnstraßenregelung wird in diesem Zeit-  
raum aufgehoben. Die Umleitungsstrecke  
ist ausgeschildert und erfolgt über die Stein-  
bacher Straße und Gelber Weg. Fußgänger  
sind von der Sperrung nicht betroffen. Mit  
Behinderungen muss gerechnet werden.

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende.  
Wir trauern um unseren Vater, Opi, Bruder  
und Schwager

## Karl-Ernst Beilharz

\* 29.11.1930 † 19.04.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Jörg Beilharz und Heike Meisl-Beilharz  
mit Pauline und Emily  
Manfred Beilharz und Beate Kronsbein  
Helmut Beilharz und Beata Brocka  
Anne Beilharz  
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift:  
Jörg Beilharz, Am Lappjagen 55, 14169 Berlin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Mittwoch, dem 15. Mai 2024, um 13.30 Uhr auf dem  
Friedhof in Kronberg-Schönberg, Friedrichstraße, statt.

Herzlichen Dank  
Allen, die unserer lieben Verstorbenen

## Christel Becker

geb. Ungeheuer  
† 17. März 2024

im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten  
und sie im Tode in so herzlicher  
und vielfältiger Weise ehrten,  
sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.

Besonders danken wir Frau Pfarrerin Annabell Ulrich  
für ihre tröstenden Worte und der Pietät Heil  
für die überaus große Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen  
Walter Becker

Kronberg-Oberhöchstadt, im Mai 2024

  
**PIETÄT MÜLLER**  
Bestattungen seit 1950

☎ 06173 / 2997

Ein Sterbefall ist keine Routine –  
sondern ein letztes Zeichen der  
Ehrerweisung.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a • 61476 Kronberg im Taunus  
info@pietaetmueller.de • www.pietaetmueller.de

*Wir sind immer für Sie da.*



## PIETÄT HEIL

Limburger Straße 25a  
61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
Telefon: 06173 - 6 36 00  
Telefax: 06173 - 6 43 38

- Bestattungen aller Art und Überführungen -
- kostenlose Beratung und Sterbevorsorge -
- sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten -

Du warst so lange für uns da, jetzt darfst du gehen.

Wir verabschieden uns von unserem Vater,  
Schwiegervater, Opa und Uropa

## Hubert Dey

\* 2. 12. 1926 † 23. 4. 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Barbara Dey-Mohr und Klaus Mohr

Estrella Dey

Nils und Marjana Mohr mit Sanja und Iva

Linda und Juan Carlos Rolon mit Luca und Leyla

Inga und Nele Dey

Die Trauerfeier findet am Freitag, 3. Mai 2024, um 10.00 Uhr  
auf dem Friedhof Oberhöchstadt statt.



## Wolfgang Bierwerth

† 29. März 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen,  
sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten  
und ihre liebevolle Anteilnahme auf so  
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ingrid

Dennis, Leon und Sharon

im Namen aller Angehörigen

Kronberg, im Mai 2024

*Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich die Erinnerung.*

## Gernot Heimburger

26. 12. 1937 – 13. 4. 2024

In stiller Trauer

Margrit Heimburger

mit Familie

Albanusstraße 32a, 61476 Kronberg/Ts.

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

*Wir hoffen immer, und in allen Dingen  
ist besser hoffen als verzweifeln.  
Johann W. von Goethe*



## Margot Krämer

geb. Pfeil

\* 28. April 1947 † 18. April 2024

In stiller Trauer

Daniel Krämer und Stefanie Deussing

Herbert und Elfi Pfeil

Julia Pfeil und Christoph Gerber

mit Mathis und Janne

Christina Pfeil und Thorsten Mohn

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 14. Mai 2024 um 10.00 Uhr  
auf dem Friedhof Kronberg/Oberhöchstadt statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an den Tierschutzverein Kronberg e.V.,  
VOBA Frankfurt, IBAN DE87 5019 0000 0000 6508 89, Verwendungszweck: Margot.

*Du wolltest noch nicht gehen,  
standest noch voll im Leben.  
Doch höhere Mächte haben Dich heimgeholt  
in die Welt des ewigen Lichts.*

Unfassbar für uns alle müssen wir Abschied nehmen von

## Margot Krämer

geb. Pfeil

\* 28. April 1947 † 18. April 2024

Margot war die Seele der Firma. Sie wird uns fehlen.

**Firma KRÄMER GmbH Dachbedeckung**

Matthias Monning-Wagner und die gesamte Belegschaft

Die Beerdigung von Margot findet am Dienstag, 14. Mai 2024, um 10.00 Uhr  
auf dem Oberhöchstädter Friedhof statt.

## Impressum

Kronberger Bote

### Herausgeber:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

### Geschäftsleitung:

Alexander Bommersheim

### Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:

Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
caruso@hochtaunus.de

### Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

### Redaktion:

Markus Göllner  
redaktion-kb@hochtaunus.de

### Auflage:

10.000 verteilte Exemplare  
für Kronberg mit den  
Stadtteilen Oberhöchstadt  
und Schönberg

### Preisliste:

z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41  
vom 1. Januar 2023

**Druck:** Druck- und Pressehaus  
Naumann, Gelnhausen

### Internet:

www.taunus-nachrichten.de

**Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird  
keine Haftung übernommen.**

*„Unsere Toten sind nicht abwesend,  
sondern nur unsichtbar.  
Sie schauen mit ihren Augen voller Licht  
in unsere Augen voller Trauer.“  
(Augustinus von Hippo)*

Ich habe das Liebste auf Erden verloren.  
In unendlicher Liebe und Dankbarkeit  
für ein langes gemeinsames Leben  
nehme ich Abschied von meinem Mann

## Dr. Karl-Heinz Thull

\* 18. Mai 1943 † 4. April 2024

In stiller Trauer:

Irene Redel-Thull

und alle Angehörigen

61476 Kronberg im Taunus, Am Schafhof 39

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am  
Mittwoch, dem 8. Mai 2024, um 13.30 Uhr  
auf dem Friedhof an der Frankfurter Straße statt.

## Kranken Kindern helfen

Gemeinsam für ein  
neues Kinderzentrum.  
Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto (IBAN):  
DE48 4805 0161 0000 0040 77  
Stichwort: KINDGESUND  
[www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)

Bethel



© Elena Schweitzer - Fotolia.com

# „Frühlingserwachen“ mit dem Jugendsinfonieorchester der Ukraine – Großzügige Spenden im Casals Forum

**Kronberg (kb)** – Zu einem großen Erfolg geriet der Auftritt des „Youth Symphony Orchestra of Ukraine“ am Ostersonntag im Casals Forum: Auf Einladung der Kronberg Academy präsentierte sich das zu bestaunende Jugendorchester im Taunus und wurde begeistert empfangen. Aufgrund der hohen Kartennachfrage hatten sich das Orchester und die Kronberg Academy entschieden, ein Zusatzkonzert am gleichen Tag anzubieten. Die Mitglieder des Jugendorchesters äußerten sich im Nachhinein mehr als positiv über ihren Aufenthalt in Kronberg und freuten sich besonders, dass sie gleich zwei Mal im Casals Forum auftreten durften.

Das Konzert fand unter Leitung der renommierten ukrainischen Dirigentin Oksana Lyniv statt, von der das Orchester im Jahr 2016 gegründet wurde. Einleitend erklangen zwei Werke, die den Krieg thematisieren: Das Stück „Maria's City“ des zeitgenössischen ukrainischen Komponisten Zoltan Almashi nimmt Bezug auf die von russischen Kräften stark zerstörte Stadt Mariupol. Mit der „Pavane pour une infante défunte“ von Maurice Ravel konnte das Orchester an die Kinder unter den Opfern des Krieges in der Ukraine erinnern. Im Violinkonzert e-Moll op. 64 von Felix Mendelssohn Bartholdy wurde der Solopart von dem Ukrainer Dmytro Udovychenko übernommen, der an der Kronberg Academy bei Christian Tetzlaff studiert. In der zweiten Konzerthälfte erklang, passend zum Konzerttitel „Frühlingserwachen“, Robert Schumanns 1. Sinfonie B-Dur op. 38 mit dem Beinamen „Frühlingssinfonie“.

In diesen für die Ukraine so schwierigen Zeiten und dem Leitgedanken Pablo Casals' folgend, dass Musik die universelle Spra-



Das Youth Symphony Orchestra of Ukraine im Konzert mit Oksana Lyniv

Foto: Priska Ketterer/Lucerne Festival

che für Frieden und Völkerverständigung ist, war es das Ziel des Orchesters und der Kronberg Academy, mit diesem Konzert die Hoffnung auf Frieden in der Ukraine sprechen lassen. In diesem Sinne wurde im Rahmen des Benefizkonzerts auch um Spenden gebeten. Insgesamt kamen über 27.000 Euro zusammen, die in vollem Umfang der Arbeit des Orchesters zugutekommen. Die gespendeten Mittel wird das Orchester für seine nächsten Projekte verwenden, insbesondere für die Durchführung der YsOU-Kammer-

musikakademie in der Landesmusikakademie Neuwied im Juli diesen Jahres, bei der ausgewählte Musikerinnen und Musiker des Orchesters durch intensive Arbeit mit renommierten Dozenten auch kammermusikalisch gefördert werden.

Seit Beginn des Krieges in der Ukraine konnte die Kronberg Academy bisher – die Spendensumme des diesjährigen Benefizkonzerts eingerechnet – Spendengelder in Höhe von insgesamt knapp 84.000 Euro für das ukrainische Orchester sammeln.

## Business-Lunch der Kronberger Freiberufler

**Kronberg (kb)** – Am Dienstag, den 7. Mai, findet das 70. „Meat & Eat“-Treffen des BDS statt. Treffpunkt ist die Gaststätte „Zum Schützenhof“ in der Friedrich-Ebert-Straße 1. Kontaktpflege, gegenseitiger Austausch, und Unterhaltung sind Schwerpunkte des „Meetings“. Projekte, an denen gerade gearbeitet wird, sind ebenfalls Themen. Eine verbindliche Anmeldung bis zum 6. Mai auf der digitalen Plattform <https://doodle.com/meeting/participate/id/e3KjJKRe> oder über die BDS-Geschäftsstelle selbst ist erwünscht.

## Diebe bestehlen Geburtstagsgäste

**Kronberg (kb)** – Ein 17-Jähriger lud zu einer Gartenparty in der Nähe des Oberen Thalerfeldwegs in Kronberg ein, zu der auch zwei ungeladene Gäste erschienen. Diese nahmen, zuerst unbemerkt, eine Musikbox und Kopfhörer an sich. Nachdem die beiden 16-Jährigen der Veranstaltung verwiesen wurden, entwendeten sie weiterhin das E-Bike eines 17-Jährigen Gastes, indem sie mit vor Ort aufgefundenen Sägen einen Holzpfahl durchtrennten, an dem das Fahrrad gesichert wurde. Da der Diebstahl des Fahrrads zeitnah auffiel und dieses geortet werden konnte, führte dies zu einer raschen Festnahme der Jugendlichen. Im Rahmen der Durchsuchung beider Personen konnten neben einem Schlagring und einem Messer auch das auf der Gartenfeier entwundene Diebesgut aufgefunden werden. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen auf der Dienststelle wurden die Jugendlichen den Eltern übergeben. Gegen sie wurden Verfahren aufgrund der Diebstahle und Verstöße gegen das Waffengesetz eingeleitet.

## lokal & von privat an privat

### KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Alte Teppiche und Gemälde** vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Frau Müller sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-uhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Frau Patrizia kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/3358229

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber.** 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**Frau Jeglich kauft an:** Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

**Sammlerin Amalia kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

**Frau Milli aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend** etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Sammler kauft Silberbestecke**, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Stop! Suche** Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Diskret und fair. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

**Frau Menzen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**AUTOMARKT**

**PKW GESUCHE**

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!** 0800-1860000 (kostenlos) [www.ankaufwohnmobile.de](http://www.ankaufwohnmobile.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen** 03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Garage in Bad Homburg** Nähe Schlosspark ab sofort zu vermieten. Bei Interesse Tel. 0171/6328077

**Ein Tiefgaragenparkplatz** in der Professor-Much-Str., 65812 Bad Soden am Taunus zu verkaufen. Bj 2018. Verkaufspreis: 28.000,- €. Tel. 06196/9511850

**Gesucht!** Lagerraum/Garage Kronberg & Umgebung, trocken, ebenerdig, 20-50 m². Tel. 0157/86090822

### MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**1 Herrenfahrrad Marke Zündapp**, 28"MTB28, Rahmenhöhe 50 cm zu verkaufen. VB100,- €. Tel. 0152/59534565

**Sehr gut erhaltenes E Bike** zu verkaufen. Marke: Bergamont E Ville Deore. 52 cm, black/blue Bosch Motor, Akku : Powerpack 500, Preis: 1350,- € Barzahlung bei Selbstabholung. Tel. 0175/2546450

### KENNELNERNEN

**Frau schlank**, etwa 40/1, 68. Sucht einen netten, ehrlichen und gepflegten Partner im Alter von (M) 40-60 J. amelliasw@web.de

**Nette Sie**, verw., 1,68, in den 70ern, sucht für die Freizeit u. zur Bereicherung meines Lebens einen lebensfrohen und bodenständigen Mann. Der wie ich Freude an der Natur u. an kulturellen Veranstaltungen hat. Vielleicht kann aus Freundschaft u. gegenseitiger Sympathie mehr werden. Gerne Raum Bad Homburg, Neu-Anspach. Über ein Foto würde ich mich freuen. Chiffre OW 1801

**Geschäftsmann, 62 J.**, 1,85 m, gepflegt u. elegant, sucht attraktive reife + 70 J. Dame, diskret für Tagesfreizeiten. e-mail: berger-rolf2@web.de

### PARTNERVERMITTLUNG

**Beate, 61 J.**, jung geb., hüb. Witwe, mit allen hausfraul. Qualitäten. Bin gerne Frau u. suche e. Mann mit Anstand. Zu zweit könnte man so viel Schönes erleben. Ich würde dafür sorgen, dass es Dir richtig gut geht. Bist Du der Mann, der ohne mich nicht mehr einschlafen möchte? Melde Dich! Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

**Einsame Witwe - Sybille, 78 J.** - sehr hübsch u. gepflegt, ich mag Kochen, Backen u. Handarbeiten. Habe Auto u. Führerschein, aber leider bin ich ganz allein. Ich wünsche mir wieder sehr pv e. liebevollen Mann an meiner Seite. Alter Nebensache, wir könnten getrennt oder am liebsten zusammenwohnen. Tel. 0151 - 20593017

**Ich, Elvira, 74 J.**, stehe nach vielen Ehejahren als Witwe ganz alleine da. Ich mag die Natur u. den Vögeln lauschen, fahre gerne Auto, bin eine ausgezeichnete Köchin u. saubere Hausfrau. Die Zeit vergeht so schnell u. ich bin diese Einsamkeit leid. Wünsche mir einen lieben Mann für ein schönes Leben zu zweit. pv Tel. 0152-24910120

**Lieselotte, 69 J.**, hübsche Witwe, an nichts u. niemanden gebunden, sichere Autofahrerin, erledige richtig gerne die Haus- u. Gartenarbeit u. mag alles, nur keinen Streit. Sind Sie auch verwitwet? Dann verbindet uns das gleiche Schicksal. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung geblieben sind. pv Tel. 0176-34488463

**Wer, wo, was, wann?** Hier erfahren Sie es.

### BETREUUNG/PFLEGE

**PROMEDICA PLUS** Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause Tel. 06172-5944003 [www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

**ask senioren home-service** „24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE [info@ask-shs.com](mailto:info@ask-shs.com) - [www.ask-shs.com](http://www.ask-shs.com) Tel. 06172 2889191

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**

[www.brinkmann-pflegevermittlung.de](http://www.brinkmann-pflegevermittlung.de)

Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539

**Brinkmann** PFLEGEVERMITTLUNG  
**Zuverlässige Krankenpflegerin** mit 11 Jahren Erfahrung sucht private Stelle für 1h morgens und 1h abends. Tel. 0176/72154462

### SENIORENBETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 0170/2004929

**Seniorenbetreuung/Alltagshilfe** in OU/HG u. Umgebung, stundenweise, mit PKW, auch am Wo-Ende. Tel. 0177/2034905 E-Mail: pedifuchs@gmail.com

### IMMOBILIENMARKT

### GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Grundstück gesucht.** 200 - 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. b.straub@bullmann.de

**Frieden und Sicherheit!** 10.000 m² Baugrundstück in Steuereparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €. Tel. 069/95524573

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.

Familie (5) sucht Haus zum Kauf oder zur Miete in Kronberg.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg Zentrum, 4-Zi-Whg., BJ 72, Topzustand, 100 m², Lift, 1. Stock, Balkon-Loggia mit Blick ins Grüne: Preis 480.000,- €.

Friedrichsdorf Reihenhäuser Bj. 93, Garage, Grd. 266 m², Wfl. 170m², offene Küche, 45 m² Wohn/Essbereich mit Erker, 4Zi./2Bäder. 720.000,- €. Keine Makler.

MIETGESUCHE

Ich suche baldmöglichst eine 1-2 Zimmerwohnung in Bad Homburg oder näherer Umgebung mit Wohnberechtigungsschein.

Wir M/M, 63/68 Jahre, beide berufstätig, keine Kinder, Haustiere und Schufa frei, suchen wegen Eigenbedarf ein neues Zuhause.

Entwicklungsingenieur in Festanstellung sucht gepflegte Wohnung ab 80 m² in HG oder OU, kein DG.

Wir suchen zum 01.08.24 eine 1-2 Zimmerwohnung in Bad Homburg u. näherer Umgebung für unseren Sohn (18).

Meine Tochter und ich (3 & 34 Jahre), berufstätig, zuverlässig, ohne Haustiere suchen eine 3 Zimmer Wohnung im Kronberger Stadtgebiet mit Balkon/Terrasse bis 1000,- € kalt.

VERMIETUNG

Ab sofort frei: verkehrsgünstige Lagerflächen nach Bad Homburg, Oberursel, Frankfurt, trockene Verhältnisse, viel Lichteinfall, zu vermieten.

Suche ab sofort eine Person mit Führerschein, die mir bei kleinen Arbeiten im Haus u. Garten 1-2x pro Woche hilft. Biete dafür Unterkunft (möbl. Zi.) für 300,- € monatlich.

Traumhaftes Haus inkl. Garten im Herzen von Kronberg zu vermieten. 180 m². Ab 01.08.2023 Kaltmiete: 2950,- €.

EFH, 145 m² zu vermieten in Kelkheim. 4 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Dachboden, Keller, Garagenhaus, Nebenflächen, energetisch saniert und sehr schöner großer Garten.

Kelkheim-Hornau, 3 ZW, Dachgeschoss, 2.Etage, 73 m², Balkon, grosser Kellerraum, 700,- € +NK+Kautions 3 MM. Frei ab 1.5.2024

Kronberg-Oberhöchstadt, kleine 2 Zi-Whg., 35 m², mit EBK,Duschbad, Keller, an 1 Pers. (NR) keine Tiere, ab 1. Aug. 2024 zu vermieten. Kaltmiete: 380,- €, NK 60,- €, Strom- u. Heizkosten sep., Kautions 3 MM.

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Haben Sie im Sommer noch nichts vor? Wir vermieten ein wunderschönes Appartement im Süden von Tenneriffa mit zwei Schlafzimmern, zwei Bädern, Sonnenterrasse mit Blick auf das Meer und dem Teide.

Ferienwohnung Cuxhaven-Döse, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 70m², Parkplatz, 200m zum Meer, Blick zum Meer / Elbmündung, Panorafenfenster.

Ostseeferienhaus bei Kiel, Strand: 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, schöner Garten, (Sa-Sa) www.strandkate.de

Ferienwohnung am Mittelmeer in Frankreich. Nahe Spanien. Wohnzi., Küche, Bad, 2 Schlafzi., bis 4 Pers., Parkplatz, Hund ok.

KOSTENLOS

Herren Abendgarderobe XL fast kostenlos abzugeben.

NACHHILFE

Prof. Lernbegleit. v. erf. Pädag. (54), D-Sprachförd., auch LRS/ADHS, Probestd., Starterkit, Priv., OU, HG, FFM.

Singen gehört zum Menschen-Tel. 06195/910673

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Kinderfrau/ Gute Seele/„Leih-Oma“/„Leih-Tante“ in Friedrichsdorf/ Dillingen für 2x die Woche, dienstags und donnerstags, von 13-18 Uhr, für unsere 10- und 12-jährigen Kinder gesucht.

Welcher deutschsprachige und zuverlässige Rentner hätte Zeit, auch meinen Garten in HG (ca. 150 m²) so zu pflegen, als wäre es sein eigener und hat auch noch handwerkliche Fähigkeiten?

Suchen Putzhilfe für Einfamilienhaus in Oberursel Nord (U3 Haltest. Rosengärtchen in Laufnähe) 3-4 Stunden wöchtl. Tel. 0176/70308797

Suche nette Hilfe für den Haushalt in Königstein. Alle 14 Tage. Tel. 06174/21522

Zuverlässige Haushaltshilfe für ältere Dame zweimal pro Woche in Kelkheim-Fischbach gesucht.

STELLENGESUCHE

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Gebäudereinigung, Büroreinigung, Treppenhauseinigung, Umzugsreinigung und Entrümpelungsarbeit. Tel. 01511/0720557

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität!

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Frau mit Erfahrung sucht Putz- oder Bügelstelle im Privathaushalt in HG, Kronberg und Oberursel. Tel. 0157/70523896 und 0151/40305559

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt in Oberursel/Steinbach, Bad Homburg. Tel. 0157/82504091

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen, Zaun bauen usw. Handy: 0178/1841999 Tel. 06173/ 322587

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Biete Arbeit im Garten jeglicher Art an: Rasen mähen, Hecken & Bäume schneiden, Platten legen und zusätzlich jede Art von Steinarbeit. Bringe langjährige Erfahrung als Gärtner mit. Tel.0178/1841886

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikurieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Fachmann für alles im Garten, Rollrasen, Häcken schneiden, Steinarbeiten, Mauern, Terrassen bauen. Tel. 0172/6585646

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Zuverlässige, erfahrene Putzfrau sucht Stelle im Privathaushalt für 4-5 Stunden. Tel. 0151/20227914

Erfahrener Deutscher Gärtner aus Kelkheim sucht Gartenarbeiten bis ca.30Kkm im Umk. Gerne in Dauerpflege. Tel. 06195/724874 o. 0152/08733643

UNTERRICHT

17,- €/Std. Klavier-Unterricht, 1/2 Std. z. Schnuppern, Rentner, Hausfrauen, Kinder. Tel. 01577/3228892 Frau Sternberg

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining Abiturvorbereitung • Nachhilfe English conversational talk www.Heck-Englischtraining.de T. 01520 2614739 • 06195 66461

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/934261110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Garagen-Flohmarkt v. A-Z. Samstag 04.05.24 von 10 - 16 Uhr. Im Hopfengarten 4, Eingang Rhönstraße

Elektrowerkz., Gartengeräte, Kettler-Fahrrad, Mont. Ständer, Metallgästebett, Armhantel, Ras.App. neu (Fehl.), unbenutzt, Neupr. 89,- € VB, ca. 25 Mod.Autos. Tel. 06171/74631

VERSCHIEDENES

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook! INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE PC-SPEZIALIST Bad Homburg Louisenstr. 144, 61348 HG Telefon 06172 / 92 88 15

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Entrümpelungen von Haus, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Wir helfen Ihnen weiter, auch kurzfristig + in schwierigen Lagen, auch Messi-Wohnungen. Tel. 0171/3211155, J. Petersen

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf. Tel. 06195/7583010 u. 0170/2702306

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wenn es alle wissen sollen. Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis. Ob Anzeigenwerbung oder Beilagenwerbung in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 144.650 Exemplaren: Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Kelkheimer Zeitung · Oberurseler Woche und Bad Homburger Woche Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Eschborner Woche Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche · Steinbacher Woche Verlagshaus Taunus Medien GmbH 61462 Königstein · Theresenstraße 2 Fax 06174 9385-51 oder an pap@hochtaunus.de

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben). Chiffre:  Ja  Nein Auftragsgeber: Name, Vorname Straße PLZ, Ort Telefon Unterschrift IBAN BIC Unterschrift Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in:  Kelkheim (Gesamtauflage) Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)  bis 4 Zeilen 14,00 €  bis 5 Zeilen 16,00 €  bis 6 Zeilen 18,00 €  bis 7 Zeilen 20,00 €  bis 8 Zeilen 22,00 € je weitere Zeile 2,00 € und/oder:  Liederbach  Glashütten (14-tägig) Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige Chiffregebühr:  bei Postversand 5,00 €  bei Abholung 2,00 € Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:



## Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Steinbach**  
Frisch renovierte 2-Zimmer-Wohnung, modernes Bad, Balkon, toller Ausblick für **nur 189.000,- € inkl. EBK**.  
Bj. 1970, Klasse D, Verbrauch 128 kWh, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Kelkheim**  
**Neuwertige DHH**  
Schöne Lage, 290 m<sup>2</sup> Sonnengrundstück, 5 geräumige Zimmer, 2 moderne Bäder, Fbhzg., Doppel-Carport, für **nur 879.000,- € inkl. EBK**  
Bj. 2016 Klasse B, Bedarf 50,1, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Königstein**  
Luxus „Haus im Haus“ im Bereich der Parkstraße, 200 m<sup>2</sup>, 5 Zi., 2 neue Bäder, großer Balkon mit Burgturm, Fahrstuhl für **nur 2.460,- € inkl. 2 TG-Plätze, zzgl. NK/Kt.**  
Bj. 1992, Verbrauch 179 kWh, Klasse E, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
**Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**

**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**IMMOBILIEN-INFO**

**Immobilien:**  
**Käufer durchschnittlich 38 Jahre alt**  
Durchschnittlich 38 Jahre alt sind Immobilienkäufer und Bauherren in Deutschland, die einen Kredit aufgenommen haben. Das geht aus einer Untersuchung des Finanzexperten Dr. Klein hervor, mit Zahlen aus 2023 hervor. In diesem Alter seien die „meisten Menschen in ihrem beruflichen und familiären Umfeld fest verankert“, was den Schritt in das eigene Heim erleichtert.  
Für junge Käufer empfiehlt sich eine genaue Auseinandersetzung mit den eigenen Finanzen und dem Immobilienmarkt. Ein offener Dialog mit der Familie könne zu zusätzlicher finanzieller Unterstützung führen, um das Eigenkapital aufzubessern.  
Maklergespräche und Besichtigungen bieten wertvolle Einblicke und helfen, ein passendes Objekt zu finden.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Quelle: Dr. Klein  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

**Neuer Showroom mit über 400 m<sup>2</sup> Fläche**

**AUSSTELLUNG:**  
Parkettböden  
Vinylböden  
Möbel  
Küchen  
Fenster  
Haustüren  
Innentüren  
Treppen  
Terrassenböden  
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195 - 7204240  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**PoX**  
Partnerbetrieb

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen**  
**Kurierdienste**

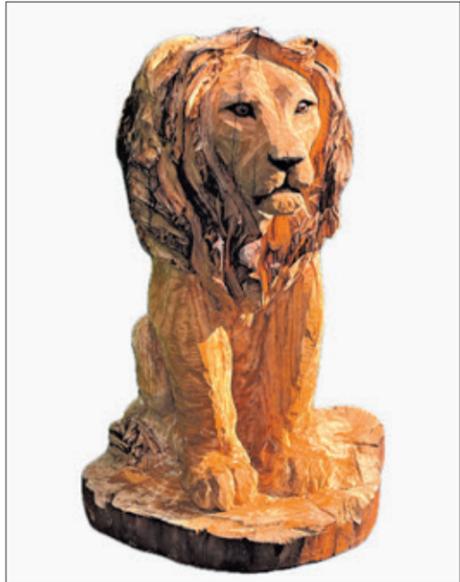
Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

## „Kunst hoch drei“ oder die Vielfalt unterschiedlicher Materialien – Drei Kronbergerinnen stellen auf der Burg aus

**Kronberg (hmz)** – Die künstlerische Vielfalt wird den Reiz der Ausstellung mit dem Titel „Kunst hoch drei“ vom 11. bis 26. Mai auf der Burg Kronberg ausmachen. Drei Künstlerinnen zeigen ihre Arbeiten in Holz, Farbe und Textil. Schon bei den Vorplanungen im vergangenen Jahr war es den drei Kronbergerinnen Dr. Isabella Doré, Camilla Burk und Jutta Briehn wichtig, dass innerhalb ihrer heterogenen Gruppe jede genügend Raum für den eigenen Ausdruck hat. Entsprechend wird die Präsentation von ihnen selbst kuratiert. Während Jutta Briehn mit ihrer Textilkunst und Camilla Burk mit ihrer Acrylmalerei zwei etablierte Größen unter den Kunstschaffenden in Kronberg sind, stellt sich nun mit Isabella Doré eine Bildhauerin dem Publikum vor, die sich durchaus zu positionieren vermag, auch wenn sie sich selbst als „Spätberufene“ beschreibt.

### Isabelle Doré

„Mit 45 Jahren hatte ich zum ersten Mal ein Schnitzmesser beziehungsweise eine Kettensäge in der Hand. Wenn auch spät, ist die Bildhauerei dann aber in meinem Leben eingeschlagen – nicht wie eine Bombe, eher



Isabella Dorés Löwe wurde aus Kirschbaumholz geschnitzt. **Fotos: privat**

wie eine Naturgewalt“, erinnert sich Isabella Doré. Ihr Lebensweg ließ zunächst tatsächlich nicht auf ihre künftige Ambition schließen. Zunächst waren es Sprachen, sie wurde Übersetzerin für Französisch. Dann war es die Medizin und die Ausbildung zur Heilpraktikerin. Anschließend studierte sie Psychologie, promovierte und arbeitet seit 2013 in einer Unternehmensberatung in Frankfurt. „Schließlich kam die Bildhauerei in mein Leben. Unerwartet. Auf dem Rückweg aus Österreich fuhr ich durch



Jutta Briehn hat sich mit ihrer Textilkunst längst einen Namen gemacht. Mit ihren Arbeiten zeigt sie auch eine Wüstenstadt im Jemen. **Fotos: privat**

das Lechtal, an einer Schnitzschule vorbei. Ich wollte dort kurz hineinschauen. Ich war sofort hingerissen, als ich den Raum mit den Modellfiguren sah. Und so fing meine Reise an“, erzählt die Künstlerin. Sie lernte den Holzbildhauer Hans-Joachim Seifert kennen. „Er sah sich meine Hände an und meinte, ich könnte bei ihm lernen, wenn ich will. Und ich wollte. Er ließ mir eine unglaubliche Freiheit und so konnte ich mich der Bildhauerei auf meine ganz eigene Art nähern.“ Sie versuche, die Emotionalität ihrer Figuren an ihrer Oberfläche sichtbar zu machen. „Meine Figuren sind verletzlich, berührbar.“ Wenn wir Menschen einander begegnen, zeigen wir uns selten mit unserem ganzen Gesicht“.

### Camilla Burk

Ihr Wunsch ist es, den Menschen beim Betrachten ihrer Bilder Freude, Entspannung und positive Energien zu vermitteln. Ihre Vorliebe gilt abstrahierten Landschaften, aber auch der abstrakten Malerei. „Pinsel, Malmesser, Walze und andere Werkzeuge kann ich trickreich für eine beeindruckende Bildgestaltung einsetzen. Der Übergang vom naturalistischen Landschaftsbild zur Abstraktion ist fließend, denn durch Weglassen, Hinzufügen und Neuerfinden kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen und eigene Bildwelten schaffen“, erklärt Camilla Burk. Sie malt überwiegend mit Acrylfarben auf Leinwand. Ihre abstrakten Werke sind meist kräftig farbig. „Mit verschiedenen Werkstoffen wie Spachtelmasse, Marmormehl, Sand, Papier und Pappe sowie anderen Materialien erzeuge ich vielfältige Strukturen und Oberflächen mit Tiefenwirkung.“ Diese könnten mit pastosen und lasierenden Farbaufträgen oder Schüttungen in mehreren Schichten immer wieder verändert werden. Bei der Bildentwicklung spielen oft der Zufall eine Rolle.

Das Ergebnis sei offen und überraschend. „Hier nehme ich mir die Freiheit, mit Farben, Formen und Strukturen zu experimentieren, bis nach mehrmaligem Überarbeiten das Bild meine Zufriedenheit findet. Auf diese Weise erhält der Betrachter den größtmöglichen Spielraum für seine eigenen Interpretationen.“

### Jutta Briehn

Stoffe hätten sie schon immer begeistert, die unendlichen Möglichkeiten fasziniert. Mit den Jahren habe sich ihr Stil gewandelt,



Ein Beispiel von Camilla Burks Acrylmalerei **Fotos: privat**

„ich begann zu färben, zu drucken, Stoffe zu schichten Fremdmaterialien wie Sand und Papier zu integrieren. Selbst meine Themen veränderten sich. Neben meiner Vorliebe

für Mythologie und Märchen gewannen Naturthemen und die Verarbeitung von Reiseeindrücken an Bedeutung. Die Schritte zur Umsetzung nur schöner Arbeiten rückten zunehmend in den Hintergrund. Mein Mut, zeitkritische oder politische Themen umzusetzen, nahm zu“, so Jutta Briehn. Die Anerkennung, wenn ihre Arbeiten für nationale und internationale Ausstellungen ausgewählt wurden, hätten ihr Zuversicht und die Bestätigung gegeben, auf dem richtigen Weg zu sein. „Die Bauhaus-Künstlerinnen und -Künstler haben einen wichtigen Schritt getan, das Medium Stoff endgültig aus dem Handwerksimage zu lösen und den Bogen in die zeitgenössische Kunstwelt zu schlagen mit Exponaten von Rosemarie Trockel, Gerhard Richter und Yagoi Kusama.“ Ihre auf dem Foto abgebildete Arbeit zeigt eine Wüstenstadt im Jemen. Besonders Shibam im Hadramaut bietet einen faszinierenden Anblick: Schlanke weiße und sandfarbene Häuserfassaden streben in einen strahlend blauen Himmel, während ringsum die Wüste in Gold- und Ockertönen flimmert. „Ich habe weißes grobes Leinen in einer speziellen Technik gefärbt, die Häuser der Stadt sind teilweise mit Siebdruck versehen und aufwendig gequiltet. Um die grobe Struktur des Leinens und auch die der Wüste zu betonen, habe ich Teile der Arbeit gesandt.“

### Vernissage

Die Vernissage ist am Freitag, 10. Mai, um 19 Uhr. Das musikalische Rahmenprogramm gestalten Georg Briehn (Geige), Peter Tandler (Mandoline) und Heinrich Thiemeyer (Gitarre). Eröffnet wird die Ausstellung von Gregor Meyer, Kulturbeauftragter für den Hochtaunuskreis. Öffnungszeiten sind mittwochs bis freitags von 13 bis 17 Uhr, samstags von 13 bis 18 Uhr sowie sonn- und feiertags von 11 bis 18 Uhr.

### Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt im Freien

**Kronberg (kb)** – Die evangelische Kirche Oberhöchstadt lädt wieder alle Nachbargemeinden zum Festgottesdienst am Donnerstag, den 9. Mai, um 11 Uhr auf die Wiese an der Kirche ein, gelegen an der Albert-Schweitzer-Straße 2. Begleitet von der Schönberger Brass-Band und gestaltet von den Pfarrerinnen Annabell Ulrich und Jennifer Bücher sowie dem Pfarrer Lothar Breidenstein, freut sich die Gemeinde auf viele Mitfeiernde und gutes Wetter. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ausreichend Gelegenheit zum Austausch und Gesprächen bei Kuchen, Snacks und Getränken.

## Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

2.5. – 8.5.2024

### Back to Black

Do. – Sa. + Mo. – Di. 20.15 Uhr  
Fr. + Sa. 17.30 Uhr; So. 19.30 Uhr

### Friends night out Wo die Lüge hinfällt

Mi. 20.15 Uhr

### Die Herrlichkeit des Lebens

So. 17.00 Uhr; Mo. 18.00 Uhr

### ROH – Schwanensee

26.5. – 17.00 Uhr

### Berliner Philharmoniker Sommerkonzert

14.6. – 19.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de  
klimatisiert **7.1** 06173/ 7 93 85

## Anzeigen-Annahmeschluss wegen des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ am 9. Mai 2024

**Gewerbliche Anzeigen:**  
Montag, 6. Mai 2024, 17.00 Uhr  
**Private Kleinanzeigen:**  
Montag, 6. Mai 2024, 12.00 Uhr

Ihr Team vom Verlagshaus Taunus

**Verlagshaus  
Taunus** MEDIEN  
GMBH

Theresenstraße 2, 61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0, Fax 06174 9385-51  
E-Mail: anzeigen@druckhaus-taunus.de

Bitte!  
beachten Sie

## Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Beratung \* Planung \* Ausführung \* Service

### Elektrotechnik Ritschel

Inh. Martin Ritschel  
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg  
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103  
info@elektro-ritschel.de  
www.elektro-ritschel.de

### Freitag

13 11

### Sonntag

18 8



### Samstag

17 9

## AUKTIONSHAUS Oberursel

Auktion am 18.05.2024  
Antiquitäten, Schmuck, Teppiche  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

## Burgstadt-Nachwuchs zu Besuch im Rathaus

**Kronberg (kb)** – Wenn es um Ausflugsziele in den Ferien geht, fallen einem im Taunus sicher zu aller erst Orte wie der Opel-Zoo, die Lochmühle oder die Saalburg ein. Die Kronberger Stadtverwaltung kommt da sicher nicht sofort in den Sinn. Umso mehr freuten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dort in den Osterferien über den Besuch von 19 Mädchen und Jungen des Oberhöchstädter Betreuungszentrums „Schöne Aussicht“. Nach einer Stippvisite im Bürgerbüro schauten die Kinder auch noch im Rathaus vorbei, wo ihnen Erster Stadtrat Heiko Wolf Rede und vor allem auch Antwort stand. „Bist Du der Bürgermeister?“ Das nennt man wohl, mit der Tür ins Rathaus fallen. Kaum hatte der aufgeweckte Junge die Schwelle zur Villa Bonn in der Katharinenstraße überquert, da klopfte er bei seinem Gegenüber gleich mal ganz direkt die Hierarchien ab. Wenn 19 junge Bürgerinnen und Bürger aus Oberhöchstädt im Rathaus vorbeischauen, sollte deren Empfang doch wohl Chefsache sein. Und das war er auch. Zwar musste Kronbergs Erster Stadtrat Heiko Wolf die Frage nach dem Bürgermeister schmunzelnd wie ordnungsgemäß verneinen. Rathauschef Christoph König verpasste urlaubsbedingt den Besuch des Burgstadt-Nachwuchses. Dafür jedoch hatte sich Heiko Wolf Zeit für die Gäste im Alter zwischen 7 und 10 Jahren genommen, und der ist im-

merhin der zweite Mann an der Spitze der Stadtverwaltung. Was das bedeutet und was er als Erster Stadtrat so alles macht – das erklärte Wolf seinen jungen Zuhörern bei Apfelsaft, Mineralwasser und Keksen. Der 50-jährige Bauingenieur, der seit Juni 2023 im Rathaus alles verantwortet, was mit „Planen“ und „Bauen“ zu tun hat, gab den Mädchen und Jungen zunächst einen kurzen Überblick darüber, wie und wo er Kronberg gerne weiter entwickeln möchte. Schließlich sollen die Kinder von heute auch als Erwachsene von morgen in einer lebenswerten Stadt zu Hause sein. Überdies beantwortete Wolf Fragen des Nachwuchses nach dem Alter der Villa Bonn oder auch danach, wer am großen Tisch im Sitzungszimmer wo seinen Platz hat. Die siebenjährige Vera interessierte ganz besonders, wo Volker Humburg, der Leiter des städtischen Einwohnerservice, denn sitzt. Aus mehr als gutem Grund. Humburg ist nämlich ihr Opa, wie die Enkelin stolz berichtete. Und den habe sie auch schon das eine oder andere Mal im Rathaus besucht. Im Amtszimmer des Bürgermeisters jedoch war auch Vera wohl noch nicht gewesen. Mit entsprechend großen Augen schauten sie und die anderen Mädchen und Jungen sich im Dienstszimmer des Rathauschefs um. Besonders das goldene Buch der Stadt, ein roter Boxhandschuh, den Christoph König



Für Heiko Wolf war der Besuch der jungen Bürgerschaft natürlich Chefsache. Kronbergs Erster Stadtrat brachte dem Nachwuchs nicht nur die Arbeit in der Verwaltung näher, sondern öffnete ihnen auch die Tür zum Amtszimmer des Bürgermeisters. Foto: Stadt Kronberg

zu seinem Amtsantritt erhalten hatte, und natürlich das Eintracht-Trikot des Rathauschefs zogen die Blicke des Nachwuchses auf sich. Zwar nicht mit dem Adler auf der Brust, aber mit der Kronberger Burg auf

Baseball-Kappen, Turnbeuteln und Schüsselbändern machten sich die jungen Bürgerinnen und Bürger nach ihrem Besuch bei der Stadt komplett ausgestattet wieder auf den Heimweg.

## Vatertagsfrühschoppen des Musik-Vereins Kronberg



Die Zehntscheune wird auch dieses Jahr den Musikverein beherbergen.

Foto: privat

**Kronberg (kb)** – Am Donnerstag, den 9. Mai – an Christi Himmelfahrt – allgemein als „Vatertag“ bekannt, lädt der Musik-Verein zum geselligen Beisammensein ein. Auch wenn es viele ähnliche Veranstaltungen gibt, geht der Verein davon aus, dass man seinen Termin mit Fug und Recht in Kronberg als das „Original“ bezeichnen darf. Seit über sechzig Jahren ist der MVK ein bekannter guter Gastgeber. Bei meist schönem Wetter wird im stimmungsvollen Ambiente der Zehntscheune, ab 10.30 Uhr am Vormittag Live-Musik des MVK geboten. Dirigiert wird die Kapelle von Alfred Herr, der gegen einen Obolus immer gerne bereit ist, den Taktstock an edle Spender zu übergeben. Da es sich um das Original handelt, wird Bürgermeister Christoph König persönlich mit dem Fassbieranstich die Eröffnung übernehmen. Gewohnt köstlichen Apfelwein und Apfelsaft gibt

es vom Obsthof Krieger, aber natürlich auch leckeres Bier vom Fass, sowie genügend alkoholfreie Getränke. Auch die „Processo-Lerchen“ kommen auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl sorgt auch dieses Jahr wieder die Familie Jochmann am Grillstand. Sicherlich wird die gut bestückte Kuchentheke ebenfalls erneut ein Magnet sein. Für die Musiker und Verantwortlichen ist es jedoch gleichzeitig eine Herausforderung. Haben sie doch kurz vorher ein großes Frühjahrskonzert in der Stadthalle mit großem Erfolg organisiert. Die „Challenge“ nehmen sie jedoch gerne an, denn dieser Auftritt ist einer der Höhepunkte im Vereinsjahr. Der Vorstand und die Musiker freuen sich schon jetzt auf ihre eigene Freiluftveranstaltung und dabei viele bekannte und neue Gesichter beim „Original-Vatertag“ in Kronberg begrüßen und verwöhnen zu können.

## Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen Christi Himmelfahrt am 9. Mai erscheint der Kronberger Bote in der Kalenderwoche 19 bereits am Mittwoch, 8. Mai. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist daher bereits am Montag, 6. Mai, um 8 Uhr.

## Szenische Führung auf dem Laternenweg mit der 1. Kronberger Laienspielschar

**Kronberg (kb)** – Kronberger Geschichte steckt seit hunderten von Jahren voller Leben. Diese übertragenen teils wahren Geschichten, teils überlieferte Anekdoten finden sich in den Scherenschnitten der Kronberger Altstadtlaternen wieder; gestaltet von dem Nordhessischen Künstler Albert Völkl. An einem lauten Sommerabend lässt die Kronberger Laienspielschar wieder in Form von Erzählungen, Gedichten, Gesangseinlagen, aber vor allem auch spontanen Theaterszenen mitten in der Stadt das Kronberg früherer Zeiten lebendig werden. Ein spannender, lustiger, aber auch informativer Rundgang nicht nur für die Bürger, um die eigene Stadt besser kennenzulernen, aber auch für alle anderen, um einen kurzweiligen Abend in der romantischen Altstadt unterhalb der mächtigen Burgmauern zu verbringen. Auch für Kinder und Jugendliche ist diese amüsante Stunde durch die Gassen der Altstadt durchaus unterhaltsam. Treffpunkt für den Beginn der Führung ist um 21 Uhr am Samstag, 4. Mai im Recep-



Nächtliche Stimmung in der Altstadt bei der Führung Foto: privat  
turhof, Friedrich-Ebert-Straße 6. Ein Obolus von sieben Euro pro Person wird vor Ort erhoben.